

76. Jahrestagung

Deutsche Gesellschaft für Neurochirurgie



DGNC

AUF EINEN BLICK

2025

1.–4. Juni

HANNOVER

KONGRESSINFORMATIONEN

Joint Meeting mit der
Französischen Gesellschaft für Neurochirurgie

Im Spannungsfeld zwischen Forschung und Patientenversorgung

**Wissenschaftliches Programm
digital in der Kongress-App einsehbar**



Optune Gio® beim Gliom WHO-Grad 4[#]

Optune Gio stört die Teilung der Tumorzellen mit Hilfe von elektrischen Wechselfeldern¹

Optune Gio + TMZ verbesserte signifikant die Überlebensraten über 5 Jahre^{1,2*}

2 JAHRE* ($p < 0,001$)

43% Optune Gio + TMZ vs 31% TMZ

5 JAHRE* ($P = 0,004$)

13% Optune Gio + TMZ vs 5% TMZ

Sowohl signifikant verlängertes medianes Gesamtüberleben (um fast 5 Monate) als auch progressionsfreies Überleben (6,7 Monate vs. 4 Monaten) im Vergleich zu TMZ allein ($p < 0,001$).

Milde bis moderate Hautirritationen sind das häufigste gerätespezifische unerwünschte Ereignis¹

**Besuchen Sie uns
an unserem Stand 21.**

* explorativer Endpunkt der EF-14-Studie

** mit Ausnahme von Hautjucken (Daten zur Lebensqualität erhoben über 1 Jahr)

Die EF-14-Studie, die zur Zulassung von Optune Gio im neu diagnostizierten Glioblastom führte, untersuchte Patientinnen und Patienten mit histologisch bestätigtem Glioblastom, sowohl mit IDH-Mutation(en) als auch IDH-Wildtyp, nach der WHO-Klassifikation 2016. Dies entspricht einem Gliom des WHO-Grades 4 der WHO-Klassifikation 2021.

TMZ, Temozolomid

1. Stupp R, Taillibert S, Kanner A, et al. JAMA. 2017;318(23):2306-2316

2. Stupp R et al. 2017 Annual Meeting of the AACR; April 1-5 2017; Washington, DC. Oral presentation LBA AACR CT007 3. Taphoorn MJB et al. JAMA Oncol. 2018;4(4):495-504.

4. Optune Gio® Benutzerhandbuch QSD-EUUM-005 EU(DE), Version 02, manuals.novocure.eu/



Kein Anstieg systemischer Nebenwirkungen¹



Erhaltung der Lebensqualität^{3**}



Tragbar, lokal und nicht-invasiv⁴

novocure®

OPTUNE
GIO®

Organisation und Impressum/ <i>Organisation and imprint</i>	4
Grußworte/ <i>Welcome notes</i>	6
Programmüberblick/ <i>Programme overview</i>	24
Arbeitssitzungen/ <i>Working sessions</i>	32
Programm/ <i>Programme</i>	
Fortbildungstag/ <i>Educational Day</i> Sonntag, 1. Juni/ <i>Sunday, 1 June</i>	34
Studierendentag/ <i>NextGen Day</i> Sonntag, 1. Juni/ <i>Sunday, 1 June</i>	36
Pflegetagung/ <i>Nursing Conference</i> 3. Juni/ <i>Tuesday, 3 June</i>	46
Sonntag, 1. Juni/ <i>Sunday, 1 June</i>	37
Montag, 2. Juni/ <i>Monday, 2 June</i>	41
Dienstag, 3. Juni/ <i>Tuesday, 3 June</i>	49
Mittwoch, 4. Juni/ <i>Wednesday, 4 June</i>	53
Industrie/ <i>Industry</i>	
Programm, Montag, 2. Juni/ <i>Programme Monday, 2 June</i>	58
Programm, Dienstag, 3. Juni/ <i>Programme Tuesday, 3 June</i>	64
Sponsoren/ <i>Sponsors</i>	66
Aussteller/ <i>Exhibitors</i>	68
Raum- und Ausstellerplan/ <i>Floor and booth plan</i>	70
Abend- und Rahmenprogramm/ <i>Social programme</i>	
Eröffnungsveranstaltung/ <i>Opening ceremony</i>	38
Get-together/ <i>Get-together</i>	40
Gesellschaftsabend/ <i>Social evening</i>	72
Brainlab Neurosurgeons' BBQ	72
Allgemeine Informationen/ <i>General information</i>	74
Index Referierende und Vorsitzende/ <i>Index speakers and chairs</i>	76



Tagungsort/Location

Hannover Congress Centrum
Theodor-Heuss-Platz 1–3
30175 Hannover

Tagungshomepage/Website

www.dgnc-kongress.de

Wissenschaftliche Leitung/Hosting Society

Deutsche Gesellschaft für Neurochirurgie e. V.



DGNC

Kongresspräsident/Congress president

Prof. Dr. med. Joachim K. Krauss

Direktor

Klinik für Neurochirurgie | Medizinische Hochschule Hannover

Tagungssekretariat/Congress secretaries

Claudia Schubert

PD Dr. med. Elvis J. Hermann | PD Dr. med. Shadi Al-Afif

Dr. med. Manolis Polemikos | Dr. med. Ariyan Pirayesh

Klinik für Neurochirurgie | Medizinische Hochschule Hannover

Geschäftsstelle der DGNC/Administration office

c/o Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH

Carl-Pulfrich-Str. 1 | 07745 Jena

Tel. 03641 31 16-460 | Fax 03641 31 16-240

gs@dgnc.de | www.dgnc.de

Gefördert durch/Supported by

Landeshauptstadt Hannover,
Fachbereich Wirtschaft

Landeshauptstadt

Hannover

Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)



Deutsche
Forschungsgemeinschaft

Tagungsorganisation und Veranstalter/Professional congress organiser

Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH

Dorothee Gröninger | Nicole Hirsch

Carl-Pulfrich-Straße 1 | 07745 Jena

Tel. 03641 31 16-396 | -313

dgnc-kongress@conventus.de | www.conventus.de



conventus
CONGRESSMANAGEMENT

Programmerstellung/Programme typesetting

Satz Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH

Druck printworld.com GmbH | Messering 5 | 01067 Dresden

Auflage 1.000

Redaktionsschluss 15.05.2025

77. Jahrestagung

Deutsche Gesellschaft für Neurochirurgie



D G N C



2026

7.–10. Juni

AACHEN

EINLADUNG

Joint Meeting with the Belgian Society and the Dutch Society of Neurosurgery and Neurosurgeons of Luxembourg

Personalisierte Neurochirurgie – digital, kompetent, vernetzt

www.dgnc-kongress.de

Grußwort des Tagungspräsidenten



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

willkommen zur 76. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie in Hannover! Nach nunmehr 27 Jahren kehrt unser Kongress in die Hauptstadt Niedersachsens zurück, in eine dynamische, multinationale und offene Stadt mit einem reichen akademischen und kulturellen Leben.

Im Spannungsfeld zwischen Forschung und Patientenversorgung – das ist das Motto unserer diesjährigen Tagung. Bei den immer schwieriger werdenden Rahmenbedingungen ist es eine große Herausforderung für uns alle die Balance zwischen exzellenter Forschung und einer hochspezialisierten aber auch fürsorglichen Patientenversorgung zu wahren. Bei unserem Programm werden alle Aspekte der Neurochirurgie zur Sprache kommen, auch einige unserer Superspezialitäten, die bisweilen weniger im Fokus stehen. Hier möchte ich insbesondere die Funktionelle Neurochirurgie und die Schädelbasischirurgie erwähnen.

Die Neurochirurgie und auch die Neurowissenschaften haben eine lange und reiche Geschichte in Hannover. Der Standort Hannover wurde bekannt durch die Pioniertätigkeit von Prof. Hermann Dietz, und besonders durch die Verdienste meines Vorgängers an der MHH, Prof. Madjid Samii, der nun seit mehr als 20 Jahren das International Neuroscience Institute leitet. Heute ist die Neurochirurgie in Hannover durch eine interaktive Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Kliniken und Praxen gekennzeichnet.

Die Entscheidung unseren Kongress wieder in Hannover abzuhalten, hat ein überaus positives Echo hervorgerufen. Wir haben die höchste Anzahl von eingereichten Beiträgen in der Geschichte unserer Gesellschaft – 946 eingereichte Abstracts! Sie erwartet ein spannendes Programm in Hannover: 395 Abstractvorträge, 333 Poster, 8 Plenary Sessions und 6 Special Sessions mit 98 eingeladenen Vortragenden, ein Fortbildungsprogramm, ein integriertes Pflegesymposium und natürlich wieder das 3D-Video Symposium in einem Kino in Hannover. Wir legen auch ein besonderes Augenmerk auf unsere Nachwuchsförderung – am Sonntag findet der Educational Day für unsere Assistenzärzte und der Studierendentag, mit dem wir schon Studierende für unser Fach interessieren wollen, statt. Ein besonderes Anliegen ist es uns auch, den Anteil an Neurochirurginnen zu erhöhen. Hier darf ich explizit auf die Special Session Karriereförderung Frauen in der Neurochirurgie hinweisen.

Die Jahrestagung ist auch immer wieder eine Gelegenheit, alte Freunde zu treffen und neue Kontakte zu knüpfen. Ich hoffe, Sie haben zudem noch etwas Zeit neben der Kongressteilnahme Hannover und die Umgebung kennenzulernen.

Es ist eine lange Tradition der DGNC die Jahrestagung als Joint Meeting mit einer anderen Neurochirurgischen Gesellschaft zu veranstalten. Ich freue mich sehr darüber, dass wir dieses Jahr den Kongress, auch vor dem Hintergrund der vielfachen persönlichen Freundschaften und professionellen Verbindungen, gemeinsam mit der Französischen Gesellschaft für Neurochirurgie (SFNC) gestalten dürfen. Wir konnten viele der Topleader der französischen Neurochirurgie dafür gewinnen, nach Hannover zu kommen. Mein besonderer Dank geht an dieser Stelle an Prof. Claire Haegelen und an Prof. Jean Regis, dem amtierenden Präsidenten der World Society for Stereotactic and Functional Neurosurgery.

Ganz besonders möchte ich mich bei den Mitarbeiterinnen der Firma Conventus für die reibungslose und perfekte Kongressorganisation und auch bei meinem lokalen Organisationsteam bedanken. Mein Dank gilt zudem unseren Partnern aus der Industrie. Neben dem wissenschaftlichen Programm erwartet Sie eine umfangreiche Industrieausstellung, welche ein Showcase für die neuesten Technologien sein wird, sowie zahlreiche Workshops und Lunchseminare.

Ich wünsche Ihnen eine erfolgreiche Teilnahme an unserer Jahrestagung und eine angenehme Zeit in Hannover.

Prof. Dr. med. Joachim K. Krauss

Tagungspräsident der 76. Jahrestagung der DGNC



Welcome note of the congress president

Dear colleagues,

Welcome to the 76th Annual Meeting of the German Society of Neurosurgery in Hannover! After 27 years, our congress is returning to the capital of Lower Saxony, a dynamic, multinational and open city with a rich academic and cultural life.

In the field of tension between research and patient care – that is the motto of this year's congress. In an increasingly difficult environment, it is a great challenge for all of us to maintain the balance between excellent research and highly specialised but also caring patient care. Our programme will cover all aspects of neurosurgery, including some of our super-specialties that are sometimes less in the spotlight. I would like to mention functional neurosurgery and skull base surgery in particular.

Neurosurgery and neuroscience have a long and rich history in our city. Hannover became known by the pioneer work of Prof. Hermann Dietz, and in particular due to the merits of my predecessor at MHH, Prof. Madjid Samii, who is now leading since more than 20 years the International Neuroscience Institute. Nowadays, neurosurgery in Hannover is characterised by an interactive collaboration between the different neurosurgical clinics and private practices.

The decision to hold our congress in Hannover again has met with an extremely positive response. We have the highest number of submitted papers in the history of our society – 946 submitted abstracts! You can expect an exciting programme in Hannover: 395 abstract presentations, 333 posters, 8 plenary sessions and 6 special sessions with 98 invited speakers, an educational programme, an integrated nursing symposium and, of course, the 3D video symposium in a cinema in Hannover. We are also paying particular attention to promoting young talent - the Educational Day for our junior doctors and the Student Day/NextGen Day, with which we want to get students interested in our discipline, will take place on Sunday. We are also particularly keen to increase the proportion of female neurosurgeons. Here I would like to make explicit reference to the special session on promoting the careers of women in neurosurgery.

The Annual Meeting is also always an opportunity to meet old friends and make new contacts. I hope you will also have some time to get to know Hannover and the surrounding region in addition to attending the congress.

It is a long tradition of the DGNC to organise the Annual Meeting as a Joint Meeting with another neurosurgical society. I am very pleased that this year we could organise the congress together with the French Society of Neurosurgery (SFNC), in particular with regard to the many personal friendships and professional associations. We could persuade many of the top leaders in French neurosurgery to come to Hannover. My special thanks go to Prof. Claire Haegelen and Prof. Jean Regis, the current president of the World Society for Stereotactic and Functional Neurosurgery.

I would particularly like to thank the staff at Conventus for the smooth and perfect organisation of the congress and also my local organisation team. I would also like to thank our partners from the industry. In addition to the scientific programme, you can expect an extensive industry exhibition, which will be a showcase for the latest technologies, as well as numerous workshops and lunch seminars.

I wish you a successful participation in our annual conference and a pleasant time in Hannover.

Prof. Dr. med. Joachim K. Krauss

President of the 76th Annual Meeting of the DGNC

Grußwort des Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie



© Conventus

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

Ich freue mich auf die 76. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie (DGNC) in Hannover. Durch die Arbeit in der Programmkommission um den Kongresspräsidenten Prof. Joachim Krauss weiß ich, dass uns ein wissenschaftlich anspruchsvolles und hochinteressantes breit angelegtes Programm erwartet. Das Motto der DGNC 2025 „*Im Spannungsfeld zwischen Forschung und Patientenversorgung*“ impliziert, dass neben innovativen Forschungsprojekten auch alle relevanten Aspekte der neurochirurgischen Versorgung abgebildet werden. Gerade das Spannungsfeld macht die unterschiedlichen Aspekte eben „spannend“, d.h. innovativ, herausfordernd und zukunftsweisend, denn in diesem Spannungsfeld gestalten wir gemeinsam die Zukunft unseres Faches.

Die Deutsche Gesellschaft für Neurochirurgie wird in diesem Jahr 75. Aus diesem Grund erscheint zur Jahrestagung ein Sonderheft des „Zentralblatts für Neurochirurgie“ – ich erlaube mir hier bewusst den historischen Namen. Ulrike Eisenberg, Hartmut Collmann und engagierte Autorinnen und Autoren haben dieses Heft mit interessanten historischen Inhalten gestaltet. DGNC und BDNC stellen den Mitgliedern das Heft per Postversand bzw. elektronisch zur Verfügung. Der Blick zurück zeigt uns, dass natürlich früher keineswegs alles einfacher oder gar besser war. Das macht uns vielleicht etwas gelassener, wenn es um schwierige Rahmenbedingungen heute oder die ja immer ungewisse Zukunft geht. Es hat sich bewährt, das jeweils Bestmögliche zu tun.

Noch älter als die DGNC ist die deutsch-französische Freundschaft. Ich freue mich sehr über die Französische Gesellschaft für Neurochirurgie als eingeladener Partner unseres Joint Meeting in Hannover. Das bereichert unseren Kongress und wird viele gute und freundschaftliche Kontakte beleben. Nutzen Sie die wissenschaftlichen Sessions und natürlich auch das Rahmenprogramm für intensiven Austausch.

Ich möchte ausdrücklich unseren Industriepartnern für ihre Unterstützung danken, bitte informieren Sie sich in der Industrieausstellung und bei den Symposien. Weiter danke ich dem Kongressteam der Hannoveraner MHH Neurochirurgie, den mitgestaltenden DGNC-Sektionen, der NCA und insbesondere den engagierten KollegInnen bei Conventus.

Wir sehen uns in Hannover!

Ihr Prof. Dr. med. Hans Clusmann

Präsident der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie

Welcome note of the president of the German Society of Neurosurgery

Dear colleagues,



© Conventus

I am looking forward to the 76th Annual Meeting of the German Society of Neurosurgery (DGNC) in Hannover. Through my work in the programme committee around the congress president Prof. Joachim Krauss, I know that we can expect a scientifically demanding and highly interesting broad-based programme. The motto of the DGNC 2025 *“In the field of tension between research and patient care”* implies that in addition to innovative research projects, all relevant aspects of neurosurgical care will also be mapped. It is precisely the field of tension that makes the different aspects “exciting”, i.e. innovative, challenging and forward-looking, because it is in this field of tension that we shape the future of our discipline together.

The German Society of Neurosurgery turns 75 this year. For this reason, a special issue of the “Zentralblatt für Neurochirurgie” will be published for the annual conference – I deliberately take the liberty of using the historical name here. Ulrike Eisenberg, Hartmut Collmann and committed authors have designed this issue with interesting historical content. DGNC and BDNC make the magazine available to members by post or electronically. A look back shows us that of course everything was by no means easier or even better in the past. This may make us a little more relaxed when it comes to difficult conditions today or the always uncertain future. It has proven to be a good idea to do the best possible thing in each case.

The German-French friendship is even older than the DGNC. I am very pleased to have the French Society of Neurosurgery as an invited partner of our Joint Meeting in Hannover. This enriches our congress and will enliven many good and friendly contacts. Take advantage of the scientific sessions and, of course, the supporting programme for intensive exchange.

I would like to expressly thank our industrial partners for their support, please inform yourself at the industry exhibition and at the symposia. I would also like to thank the congress team of the MHH Department of Neurosurgery, the contributing DGNC sections, the NCA and especially the committed colleagues at Conventus.

See you in Hanover!

Yours, **Prof. Dr. med. Hans Clusmann**
President of the German Society of Neurosurgery

Welcome note of the French Society of Neurosurgery



Dear colleagues,

The collaborative efforts between the Société Française de Neurochirurgie (SFNC) and the German Society of Neurosurgery (DGNC) upon the occasion of this year's conference offer numerous benefits that will significantly enhance the field of neurosurgery in various ways.

The Department of Neurosurgery at Hannover Medical School has become one of the major hubs of neurosurgery thanks to Prof. Krauss and also his famous predecessors. Thus, for the SFNC being associated to this event in Hannover is a real privilege. Historically, the German and French neurosurgical communities have both been involved in the foundation of the main European societies of neurosurgery: the European Association of Neurosurgery and the European Society for Stereotactic and Functional Neurosurgery.

There are various areas in the wide field of neurosurgery from which our joint conference will benefit. Scientific exchange and innovation: French and German neurosurgeons can share their research, advanced surgical techniques, and clinical findings, which drives innovation and improves patient care. Training and professional development: Joint sessions organised by both societies provide valuable opportunities for professionals to stay updated on the latest advancements in the field and enhance their skills. Strengthening international ties: The collaboration strengthens the bonds between the French and German neurosurgical communities, facilitating better mutual understanding and closer cooperation. Improvement in patient care: The exchange of best practices and care protocols between the two societies will directly lead to improved patient care. Neurosurgeons can adopt proven and innovative approaches, resulting in better clinical outcomes and an improved quality of life for our patients.

On a personal level, since both of us have been working in the field of Functional Neurosurgery over the past 20 years, we had the opportunity to meet with Prof. Krauss on numerous occasions. He did a remarkable job steering international institutional and scientific collaboration – both on the European level and on a worldwide perspective. Certainly, the strong and amiable links with many French neurosurgeons made it possible to organise this joint meeting. The privilege to be part of this great experience together with Prof. Krauss is the acme of a lifetime collaboration.

We are looking forward spending these unique days of friendship and scientific exchange with our German friends and colleagues,

Dr. Thomas Roujeau, *President, Société Française de Neurochirurgie (SFNC)*
Prof. Claire Haegelen, *Past-President, Société Française de Neurochirurgie (SFNC)*
Prof. Jean Regis, *Head Commission of International Affairs, Société Française de Neurochirurgie (SFNC)*

*Mot d'accueil du Président de
la Société Française de Neurochirurgie*

Chers collègues,



Les efforts de collaboration entre la Société Française de Neurochirurgie (SFNC) et la Société Allemande de Neurochirurgie (DGNC) à l'occasion de la conférence de cette année offrent de nombreux avantages qui amélioreront considérablement le domaine de la neurochirurgie de diverses manières.

Le département de neurochirurgie de la faculté de médecine de Hanovre est devenu l'un des principaux centres de neurochirurgie grâce au professeur Krauss et à ses célèbres prédécesseurs. C'est donc un véritable privilège pour la SFNC d'être associée à cet événement à Hanovre. Historiquement, les communautés neurochirurgicales allemande et française ont toutes deux participé à la fondation des principales sociétés européennes de neurochirurgie: l'Association européenne de neurochirurgie et la Société européenne de neurochirurgie stéréotaxique et fonctionnelle.

Il y a plusieurs domaines dans le vaste champ de la neurochirurgie dont notre conférence conjointe bénéficiera. Échange scientifique et innovation: Les neurochirurgiens français et allemands peuvent partager leurs recherches, leurs techniques chirurgicales avancées et leurs résultats cliniques, ce qui favorise l'innovation et améliore les soins aux patients. Formation et développement professionnel: Les sessions conjointes organisées par les deux sociétés offrent aux professionnels des occasions précieuses de se tenir au courant des avancées les plus récentes dans le domaine et d'améliorer leurs compétences. Renforcement des liens internationaux: La collaboration renforce les liens entre les communautés neurochirurgicales française et allemande, facilitant une meilleure compréhension mutuelle et une coopération plus proche. Amélioration des soins aux patients: L'échange de bonnes pratiques et de protocoles de soins entre les deux sociétés conduira directement à l'amélioration des soins aux patients. Les neurochirurgiens peuvent adopter des approches éprouvées et innovantes, ce qui permet d'obtenir de meilleurs résultats cliniques et d'améliorer la qualité de vie de nos patients.

D'un point de vue personnel, puisque nous travaillons tous deux dans le domaine de la neurochirurgie fonctionnelle depuis 20 ans, nous avons eu la chance de rencontrer le professeur Krauss à de nombreuses occasions. Il a fait un travail remarquable en dirigeant la collaboration institutionnelle et scientifique internationale, tant au niveau européen que mondial. Les liens forts et amicaux avec de nombreux neurochirurgiens français ont certainement rendu possible l'organisation de cette réunion conjointe. Le privilège de participer à cette grande expérience avec le professeur Krauss est l'aboutissement d'une collaboration de toute une vie.

C'est avec grand plaisir que nous attendons ces journées uniques placées sous le signe de l'amitié et des échanges scientifiques avec nos amis et collègues allemands.

Dr. Thomas Roujeau, président de la Société Française de Neurochirurgie (SFNC)
Prof. Claire Haegelen, ancienne présidente de la Société Française de Neurochirurgie (SFNC)
Prof. Jean Regis, Chef de la Commission des affaires internationales,
 Société Française de Neurochirurgie (SFNC)

Grüßwort des Präsidenten des Berufsverbands Deutsche Neurochirurgie (BDNC)



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

es ist mir eine große Freude und Ehre, Sie im Namen des Berufsverbands Deutsche Neurochirurgie zur diesjährigen Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie in Hannover herzlich zu begrüßen.

Diese Tagung ist nicht nur ein Ort des wissenschaftlichen Austauschs, sondern auch Ausdruck der engen, vertrauensvollen und überaus konstruktiven Zusammenarbeit zwischen der DGNC und dem BDNC. Gemeinsam setzen wir uns für exzellente neurochirurgische Versorgung, berufspolitische Stärke und wissenschaftlichen Fortschritt ein. Gerade in Zeiten dynamischer Entwicklungen ist dieser Schulterschluss wichtiger denn je. Ganz persönlich kann ich berichten, daß hier im Umfeld der MHH eine besonders enge Verzahnung der Arbeit in der Selbstständigkeit und dem „High-Tech backup“ durch Prof. Joachim Krauss und seinem Team besteht.

Die diesjährige Tagung in Hannover, einer Stadt mit großer wissenschaftlicher Tradition, bietet uns den idealen Rahmen, um neue Impulse für Klinik, Forschung und Nachwuchs zu setzen. Passend dazu sei der berühmte Hannoveraner Philosoph und Universalgelehrte Gottfried Wilhelm Leibniz zitiert, der einst sagte:

„Die schwierigsten Dinge sind es wert, dass man sich mit ihnen abgibt.“

In diesem Sinne: Lassen Sie uns die Herausforderungen unseres Fachs mit Neugier, Mut und gemeinsamem Engagement angehen. Ich wünsche Ihnen spannende Diskussionen, inspirierende Begegnungen und eine erfolgreiche Tagung!

Nutzen wir diese Gelegenheit, um nicht nur Wissen zu teilen, sondern auch neue Netzwerke zu knüpfen und bestehende Verbindungen zu stärken. Denn der persönliche Austausch ist und bleibt ein unverzichtbarer Bestandteil unseres Fachgebiets.

Mit kollegialen Grüßen

Ihr

Prof. Dr. med. Axel Piepgras

Präsident des Berufsverbands Deutsche Neurochirurgie e.V. (BDNC)

*Welcome note of the president of the Professional Association
of the German Neurosurgeons (BDNC)*



Ladies and gentlemen, dear colleagues,

It is a great pleasure and honour for me to welcome you to this year's Annual Meeting of the German Society of Neurosurgery (DGNC) in Hannover on behalf of the Professional Association of German Neurosurgery (BDNC).

This meeting is not only a place for scientific exchange, but also an expression of the close, trusting and extremely constructive cooperation between the DGNC and the BDNC. Together we are committed to excellent neurosurgical care, professional political strength and scientific progress. Especially in times of dynamic developments, this solidarity is more important than ever. On a personal note, I may account that in the ambit of the MHH we have accomplished a most fruitful collaboration between those neurosurgeons working independently in private practice and the "high-tech backup" by Prof. Joachim Krauss and his team.

This year's meeting in Hannover, a city with a great scientific tradition, offers us the ideal setting to provide new impetus for clinics, research and young talent. It is fitting to quote the famous Hannoverian philosopher and polymath Gottfried Wilhelm Leibniz, who once said:

"The most difficult things are worth dealing with."

With this in mind, let's tackle the challenges facing our discipline with curiosity, courage and shared commitment. I wish you exciting discussions, inspiring encounters and a successful conference!

Let's use this opportunity not only to share knowledge, but also to establish new networks and strengthen existing connections. After all, personal dialogue is and will remain an indispensable part of our field.

With best regards

Yours

Prof. Dr. med. Axel Piepgras

President of the Berufsverband Deutsche Neurochirurgie e.V. (BDNC)

Grußwort der Vorstandsvorsitzenden des Zentrums für Systemische Neurowissenschaften Hannover (ZSN)



© Sonja von Brethorst

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

es ist mir eine große Freude, Sie zur 76. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie in Hannover willkommen zu heißen.

Die Neurowissenschaften bilden ein lebendiges und dynamisches Forschungsfeld in unserer Stadt. Dies spiegelt sich in über 50 Forschungsgruppen wider, die im Zentrum für Systemische Neurowissenschaften Hannover (ZSN) organisiert sind. Das ZSN wurde im September 2002 als virtuelles Zentrum durch die Zusammenarbeit von vier führenden Institutionen gegründet: der Tierärztlichen Hochschule Hannover (TiHo), der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH), der Leibniz Universität Hannover sowie der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover (HMTMH). Dieses interdisziplinäre Zentrum vereint breitgefächerte Expertise im Bereich der Neurowissenschaften, fördert exzellente Forschung und bietet im Rahmen des Graduiertenprogramms Systems Neuroscience eine fundierte Ausbildung für den wissenschaftlichen Nachwuchs.

Die Neurochirurgie zählt zu den etabliertesten und am besten vernetzten Forschungsfeldern unserer Stadt, und ist herausragend platziert sowohl in klinischer Forschung als auch in Grundlagenforschung. Es ist daher eine besondere Freude für unser neurowissenschaftliches Zentrum, Sie zu dieser bedeutenden Tagung begrüßen zu dürfen. Das Motto der diesjährigen Veranstaltung – „Balance zwischen exzellenter Forschung und einer hochspezialisierten, aber auch fürsorglichen Patientenversorgung“ – greift ein zentrales Thema auf und wird zweifellos zu inspirierenden Diskussionen unter den Teilnehmenden führen. Diese werden sowohl die klinische Praxis bereichern als auch helfen, die Forschung noch stärker an den Bedürfnissen der Patientinnen und Patienten auszurichten.

Im Namen der Mitglieder des ZSN danke ich Prof. Krauss herzlich für die Ausrichtung dieser wichtigen Tagung in unserer Stadt. Ich wünsche allen Teilnehmenden eine erkenntnisreiche und angenehme Zeit in Hannover!

Prof. Dr. med. vet. Franziska Richter Assencio

Vorsitzende des Vorstands Zentrum für Systemische Neurowissenschaften Hannover (ZSN)

Welcome note of the Chair of the Board of the Center for Systems Neuroscience Hannover (ZSN)



© Sonja von Brethorst

Dear colleagues,

It is my pleasure to welcome you to the 76th Annual Meeting of the German Society for Neurosurgery in Hannover.

Neuroscience is a vibrant research field in our city represented by over 50 research groups which are members of the Center for Systems Neuroscience Hannover (Zentrum für Systemische Neurowissenschaften Hannover, ZSN). The ZSN was founded as a virtual center in September 2002 through the collaboration of four leading institutions: The University of Veterinary Medicine Hannover (TiHo), Hannover Medical School (MHH), Leibniz University Hannover, and the Hannover University of Music, Drama and Media (HMTMH). This interdisciplinary center brings together diverse expertise in neuroscience, fostering cutting-edge research and comprehensive education in its graduate student programme Systems Neuroscience.

Neurosurgery is among the most established and well-connected research fields in our city, driving excellent basic and clinical research. Thus, it is a great pleasure for the neuroscience research community to welcome you to this seminal meeting. The motto of this conference: Balancing between the poles of research and patient care, is timely and will stimulate enriching discussions among participants. This will benefit clinical practice and help focusing research on the needs of patients.

In the name of the ZSN members, I would like to extend my gratitude to Prof. Krauss for organising this important conference in our city. I wish all participants a fruitful and enjoyable meeting in Hannover!

Prof. Dr. med. vet. Franziska Richter Assencio

Chair of the Board of the Center for Systems Neuroscience Hannover (ZSN)

Grußwort des Tagungspräsidenten der DGNC-Jahrestagung und Präsidenten der DGNC 1998



© International Neuroscience Institute, Rudolf-Pichlmayr-Str. 4, 30625 Hannover

Es ist mir eine Freude, Sie zur 76. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie in Hannover willkommen zu heißen.

Nach der letzten DGNC-Tagung in Hannover im Jahr 1998, die ich damals als Kongresspräsident und amtierender Präsident der DGNC – in Form eines Joint Meetings mit der Brasilianischen Gesellschaft für Neurochirurgie – ausrichten durfte, ist es erfreulich, dass diese traditionsreiche Tagung nun erneut in der niedersächsischen Landeshauptstadt stattfindet.

Besonders begrüße ich, dass mein Nachfolger an der Medizinischen Hochschule Hannover, Prof. Dr. Joachim K. Krauss, in diesem Jahr die Kongresspräsidentschaft übernommen hat. Ich bin überzeugt, dass er gemeinsam mit seinem Team einen hervorragenden Kongress gestalten wird.

Hannover blickt auf eine lange neurochirurgische Tradition zurück. Bereits vor meiner Berufung an das KRH Klinikum Nordstadt im Jahr 1977 bestanden hier zwei etablierte neurochirurgische Abteilungen. Seither hat sich der Standort in Klinik, Forschung und Ausbildung kontinuierlich weiterentwickelt und ist heute national wie international anerkannt. Ich durfte diesen Weg zunächst am KRH Klinikum Nordstadt, später zusätzlich an der Medizinischen Hochschule Hannover sowie seit dem Jahr 2000 am INI Hannover mitgestalten.

Die enge klinisch-wissenschaftliche Zusammenarbeit der neurochirurgischen Einrichtungen in Hannover besteht bis heute fort – insbesondere zwischen der Medizinischen Hochschule Hannover und dem INI Hannover, was den Standort zusätzlich stärkt.

Als Ehrenmitglied der DGNC freue ich mich besonders, die diesjährige Tagung persönlich begleiten und aktiv daran teilnehmen zu können.

Ich heiße alle Teilnehmenden herzlich willkommen und wünsche einen erfolgreichen Kongress.

Prof. Dr. med. Madjid Samii



Welcome note from the congress president of the DGNC Annual Meeting und president of the DGNC 1998

© International Neuroscience Institute, Rudolf-Pichlmayr-Str. 4, 30625 Hannover

It is a pleasure for me to welcome you to the 76th Annual Meeting of the German Society of Neurosurgery here in Hannover.

The last DGNC meeting in Hannover took place in 1998, which I had the honor of hosting as Congress President and acting President of the DGNC at the time – as a joint meeting with the Brazilian Society of Neurosurgery. I am therefore pleased that this distinguished meeting is once again taking place in Hannover, the capital of Lower Saxony.

I am particularly pleased that my successor at the Hannover Medical School, Prof. Dr. Joachim K. Krauss has taken on the role of Congress President this year. I am confident that he and his team will organise an excellent and inspiring congress.

Hannover has a long-standing neurosurgical tradition. Even before my appointment to the KRH Klinikum Nordstadt in 1977, two well-established neurosurgical departments were already in place. Since then, the location has continuously developed in terms of clinical care, research, and education, and today it enjoys a strong national and international reputation. I had the opportunity to contribute to this development – initially at the KRH Klinikum Nordstadt, later also at the Hannover Medical School, and since 2000 at the International Neuroscience Institute (INI).

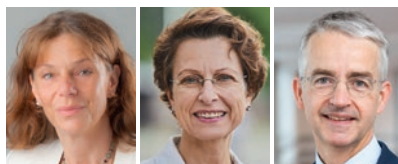
The close clinical and scientific collaboration between the neurosurgical institutions in Hannover continues to this day – particularly between the Hannover Medical School and the INI Hannover, further strengthening the city's position as a neurosurgical center.

As an Honorary Member of the DGNC, I am especially pleased to be able to attend and actively participate in this year's meeting.

I warmly welcome all participants and wish you a successful and productive congress.

Prof. Dr. med. Madjid Samii

Grußwort des Präsidiums der Medizinischen Hochschule Hannover



© Karin Kaiser MHH

© MHH

© Karin Kaiser MHH

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Gäste,

als Präsidium der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) freuen wir uns sehr, Sie zur 76. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie hier in Hannover herzlich willkommen zu heißen.

Unsere Stadt ist ein bedeutendes Zentrum für Wissenschaft, Innovation und exzellente Patientenversorgung. Einrichtungen wie die Medizinische Hochschule Hannover, die Leibniz Universität, die Stiftung Tierärztliche Hochschule, die Hochschule für Musik, Theater und Medien, sowie das Fraunhofer-Institut für Toxikologie und Experimentelle Medizin – ergänzt durch zahlreiche spezialisierte Forschungszentren – prägen die Region als dynamischen Standort wissenschaftlicher Exzellenz weit über die Medizin hinaus.

Die MHH, 1965 gegründet, ist die einzige rein medizinische Universität Deutschlands. Mit ihrem einzigartigen Integrationsmodell – der engen Verbindung von Krankenversorgung, Forschung und Lehre unter einem Dach – gehört sie heute zur Spitzengruppe der deutschen Universitätskliniken und hat sich zu einem führenden Gesundheitscampus entwickelt.

Die Neurowissenschaften sind exzellent mit mehreren klinischen Lehrstühlen, Neurochirurgie, Neuroradiologie und Neurologie sowie den Grundlagendisziplinen Neurophysiologie, Neuroanatomie und Neuropathologie als wichtiger Querschnittsbereich an der MHH vertreten und bilden zusammen mit den anderen akademischen Einrichtungen in Hannover das Zentrum Systemische Neurowissenschaften.

Seit nunmehr 20 Jahren leitet Ihr Tagungspräsident, Herr Professor Joachim Krauss, die Klinik für Neurochirurgie an der MHH mit großer Expertise und nachhaltigem Erfolg. Unter seiner Führung hat sich die Klinik zu einer der bedeutendsten nationalen und internationalen neurochirurgischen Einrichtungen entwickelt und deckt heute das gesamte operative Spektrum der Neurochirurgie ab. Auch Dank der engen interdisziplinären Zusammenarbeit innerhalb der MHH erfahren unsere Patientinnen und Patienten eine Behandlung auf höchstem medizinischem Niveau.

Professor Krauss hat darüber hinaus das Neuroonkologische Zentrum der MHH maßgeblich aufgebaut und prägt dessen Weiterentwicklung bis heute entscheidend. Die enge Verzahnung universitärer Spitzenforschung, klinischer Praxis und interdisziplinären Austauschs schafft ideale Bedingungen für Innovationen, die weit über die Region hinaus ausstrahlen.

Dieser Kongress ist Ausdruck dieser lebendigen Wissens- und Innovationskultur – ein Ort, an dem führende Köpfe aus Klinik und Forschung zusammenkommen, um aktuelle Entwicklungen zu diskutieren, neue Impulse zu setzen und gemeinsam die Zukunft der Medizin zu gestalten.

Wir wünschen Ihnen allen inspirierende Diskussionen, wertvolle Erkenntnisse und die Gelegenheit, Ihr Fachgebiet im Austausch miteinander weiter voranzubringen.

Abschließen möchten wir mit dem Motto der MHH „Jeden Tag für das Leben!“

Prof. Denise Hilfiker-Kleiner, Ph.D.

Präsidentin und Vorstandsmitglied für das Ressort Forschung und Lehre

Prof. Dr. med. Diplom-Volkswirt Frank Lammert

Vizepräsident und Vorstandsmitglied für das Ressort Krankenversorgung

Diplom-Kauffrau Martina Saurin

Vizepräsidentin und Vorstandsmitglied für das Ressort Wirtschaftsführung und Administration

Welcome note from the Executive Board of Hannover Medical School (MHH)



Dear colleagues, dear guests,

As presidium of Hannover Medical School (MHH), we are delighted to welcome you to the 76th Annual Meeting of the German Society of Neurosurgery here in Hannover.

Our city is an important center for science, innovation, and excellent patient care. Institutions such as Hannover Medical School, Leibniz University Hannover, the University of Veterinary Medicine Hannover, the University of Music, Drama and Media, and the Fraunhofer Institute for Toxicology and Experimental Medicine – complemented by numerous specialised research centres – shape the region as a dynamic location of scientific excellence far beyond the field of medicine.

Founded in 1965, the MHH is Germany's only purely medical university. With its unique integration model – the close connection between patient care, research, and teaching under one roof – it is now one of Germany's top university hospitals and has developed into a leading health campus.

Excellent neuroscience is represented by several clinical chairs, including neurosurgery, neuroradiology, and neurology, as well as by the basic disciplines of neurophysiology, neuroanatomy, and neuropathology. Clinical and basic neuroscience is an important cross-sectional area at the MHH and, together with the other academic institutions in Hannover it constitutes the Centre for Systems Neuroscience.

For more than 20 years, your conference president, Professor Joachim Krauss, is leading the Department of Neurosurgery at MHH with great expertise and lasting success. Under his guidance, the department has developed into one of the most important national and international neurosurgical institutions and now covers the entire spectrum of neurosurgery. Also, thanks to close interdisciplinary cooperation within the MHH, our patients receive treatment of the highest medical standard.

Professor Krauss has also played a key role in establishing the Neuro-Oncology Centre at the MHH and continues to shape its development today. The close integration of cutting-edge university research, clinical practice, and interdisciplinary exchange creates ideal conditions for innovations that have an impact far beyond the region.

This congress is an expression of this vibrant culture of knowledge and innovation – a place where leading minds from clinical practice and research come together to discuss current developments, provide new impetus, and shape the future of medicine together.

We wish you all inspiring discussions, valuable insights, and the opportunity to advance your field through mutual exchange.

We would like to conclude with the MHH motto: “Every day for life!”

Prof. Denise Hilfiker-Kleiner, Ph.D.

President, Board Member for Research and Education

Prof. Dr. med. Dipl.-Volksw. Frank Lammert

Vice President, Board Member for Patient Care

Dipl. economist Martina Saurin

Vice President, Board Member for Business Affairs

Runder Saal		Leibniz Saal	Neuer Saal	Konferenzraum 2	Konferenzraum 3
08:45–11:00 Fortbildungstag I: Schädelbasis- chirurgie S. 34		10:00–15:00 Studierendentag NextGen Day S. 36			
11:15–12:35 Fortbildungstag II: Funktionelle Neurochirurgie S. 34		11:00–13:00 NCA Ressort IV • Qualitäts- management und Qualitätssicherung S. 32		11:00–13:00 NCA Ressort V • Leitlinien S. 32	
15:30–17:30 Plenary 1 Vestibular Schwannoma S. 37		13:00–15:30 Seminargruppe A Stereotaktische Planung inkl.-EEG S. 35		13:00–14:00 Kommission Tech- nische Standards und Normen S. 32	
		18:00–20:00 Eröffnungs- veranstaltung Feierliche Eröffnung mit Festvortrag S. 38		14:00–15:00 Vorstandssitzung Wilhelm- Tönnis-Stiftung S. 33	
ab 20:00 Foyer Runder Saal Get-together					
S. 40					

Konferenzraum 4	Konferenzraum 5	Konferenzraum 6	Konferenzraum 7+9	Konferenzraum 8+10
--------------------	--------------------	--------------------	----------------------	-----------------------

09:00–11:30 Vorstandssitzung DGNC		09:30–11:30 Vorstandssitzung BDNC		
S. 32	11:00–13:00		11:00–13:00	11:00–13:00
11:30–12:30 Gemeinsame Vor- standssitzung DGNC & BDNC	NCA Ressort II • Zertifizierung	S. 32	NCA Ressort III • Lehre, Fort- und Weiterbildung	NCA Ressort I • Struktur und Entwicklung
S. 32		12:00–13:00 Sitzung des Stiftungs- rates Neurochirurgi- sche Forschung	S. 32	S. 32
13:00–15:30 Seminargruppe B SB-Konferenz	13:00–14:00 Kommission Geschichte der Neurochirurgie	S. 32	13:00–15:30 Seminargruppe C Kleine Kinder, kleine Probleme?	13:00–14:00 Kommission Digitalisierung
	14:00–15:00 Kommission Interna- tionale Beziehungen	S. 33		S. 32
S. 35		S. 35	15:00–17:00 Sitzung erweiterter Vorstand DGNC	S. 33

ab 20:00 | Foyer Runder Saal
Get-together

S. 40

Plenum Eilenriedehalle B	Runder Saal	Future Meeting Space A	Future Meeting Space B	Neuer Saal
-----------------------------	-------------	---------------------------	---------------------------	------------

07:45–08:45 ePoster Session 1 an den ePoster Stationen 1-10 Eilenriedehalle A				
---	--	--	--	--

09:00–10:00 Session 1 Neuroonkologie 1	09:00–10:00 Session 2 Vaskuläre Neurochirurgie 1	09:00–10:00 Session 3 Schädelbasis 1	09:00–10:00 Session 4 Wirbelsäule 1	09:00–10:00 Session 5 Neurotrauma & Intensivmedizin 1
--	---	--	---	--

10:30–12:00 Plenary 2 New Concepts and Developments S. 42

12:15–13:15 Industriesymposium CSL Behring GmbH	12:15–12:55 Jointssymposium 3di GmbH & IRRAS Inc. S. 59
---	--

13:45–15:15 Session 7 Funktionelle Neurochirurgie 1	13:45–15:15 Session 8 Wirbelsäule 2	13:45–15:15 Session 9 Neuroonkologie 3	13:45–15:15 Session 10 Vaskuläre Neurochirurgie 2	13:45–15:15 Session 11 Neuroonkologie 4
--	---	--	--	---

15:30–17:00 Plenary 3 Treatment Strategies: Tumors S. 44	15:30–16:50 Plenary 4 Sektionen DGNC – Aktuelles und Neues S. 45
--	--

17:15–18:15 Session 13 Technik und Innovation 2	17:15–18:15 Session 14 Neuroonkologie 5	17:15–18:15 Session 15 Basic Science 1	17:15–18:15 Session 16 Pädiatrische Neurochirurgie 1	17:15–18:15 Session 17 Neuroonkologie 6
--	---	--	---	---

ab 20:00 (Einlass ab 19:30 Uhr) Gesellschaftsabend im Restaurant „Der Gartensaal“ im Neuen Rathaus S. 72				
--	--	--	--	--

Konferenzraum 7+9	Konferenzraum 8+10	Konferenzraum 11+13	Konferenzraum 27	Konferenzraum 6	ASTOR Grand Cinema
----------------------	-----------------------	------------------------	---------------------	--------------------	-----------------------

07:45–08:45
ePoster Session 1 an den ePoster
Stationen 1-10 | Eilenriedehalle A

07:30–08:30
Netzwerktreffen
Deutscher Verband
für Kavernome
S. 33

09:00–10:00
Session 6
Neuroonkologie 2

09:00–10:00
Special Session 1
Rodent models
S. 41

09:15–10:00
Treffen der Assis-
tenzärztInnen
S. 33

09:00–10:00
Industrie-
workshop Baxter
S. 62

10:00–14:30
Industrie-
workshop
Brainlab
S. 58, 62

12:15–13:15
Industriesympo-
sium Leica Micro-
systems
S. 61

12:15–15:20
Industrie-
symposium
Invenio
Imaging Inc.
S. 60

13:00–14:00
Industrie-
workshop Baxter
S. 62

13:45–15:15
Special Session 2
Karriereförderung
von Frauen in der
Neurochirurgie
S. 43

13:45–15:15
Session 12
Technik und
Innovation 1
S. 43

17:15–18:15
Session 18
Pädiatrische
Neurochirurgie 2

17:15–18:15
Session 19
Neuroonkologie 7

17:15–18:15
Kommission Frau-
en in der Neuro-
chirurgie
S. 33

17:45–18:45
ZEISS 3D-
Symposium
S. 63

ab 20:00 (Einlass ab 19:30 Uhr)
Gesellschaftsabend im Restaurant „Der Gartensaal“ im Neuen Rathaus
S. 72

Plenum Eilenriedehalle B	Runder Saal	Future Meeting Space A	Future Meeting Space B	Konferenzraum 27
07:45–08:45 ePoster Session 2 an den ePoster Stationen 1-9 Eilenriedehalle A				

09:00–10:00 Session 20 Funktionelle Neurochirurgie 2	09:00–10:00 Session 21 Neuroonkologie 8	09:00–10:00 Session 22 Schädelbasis 2	09:00–10:00 Session 23 Wirbelsäule 3	09:00–10:00 Session 24 Neuroonkologie 9
---	---	---	--	---

10:30–12:00 Plenary 5 What's new in Neurosurgery in ...? S. 50
--

12:10–13:10 Industriesymposium Insightec S. 64	12:15–13:15 Studententreffen LoG-Glio Register S. 33	12:10–13:10 Industriesymposium GE HealthCare GmbH S. 64
---	---	---

13:30–14:20 Session 26 Schädelbasis 3	13:30–14:20 Session 27 Funktionelle Neurochirurgie 3	13:30–14:20 Session 28 Neuroonkologie 10	13:30–14:20 Session 29 Wirbelsäule 4	13:30–14:20 Session 30 Technik und Innovation 3
14:30–15:50 Session 33 Schädelbasis 4	14:30–16:00 Session 34 Funktionelle Neurochirurgie und Hydrocephalus 1	14:30–16:00 Session 35 Vaskuläre Neurochirurgie 3	14:30–16:00 Session 36 Neuroonkologie 11	14:30–16:00 Session 37 Technik und Innovation 4

16:15–17:45 Plenary 6 Treatment Strategies: Vascular S. 52
--

18:00–20:00 Mitglieder- versammlung S. 33
--

ab 19:00 Hangar no5 Brainlab Neurosurgeons BBQ S. 72
--

Neuer Saal	Konferenzraum 8+10	Konferenzraum 7+9	Konferenzraum 11+13	Konferenzraum 16	Konferenzraum 17
------------	-----------------------	----------------------	------------------------	---------------------	---------------------

07:45–08:45

ePoster Session 2 an den ePoster
Stationen 1-9 | Eilenriedehalle A

09:00–10:00	09:00–10:00
Session 25 Periphere Nerven & Intraoperative Wirbelsäule	Special Session 3 Bildgebung S. 49

09:00–10 45	09:00–10:00
Pflegetagung Neuroonkologie: Handlungsfeld für komplexe Pflege- interventionen S. 46	Meeting SHT-Da- tenbank DGNC/GU im TR-DGU S. 33

12:10–13:10	12:10–13:10
Industriesymposium B. Braun Deutschland GmbH & Co. KG S. 64	Industriesymposium Elekta GmbH S. 65

12:10–13:55	12:10–13:55	12:10–13:55
Pflegetagung Workshop I Innovationen im Pflegepraxis- zentrum Hannover S. 46	Pflegetagung Workshop II Praxisanleitung in der Neuro- chirurgie Lernfeld Bandscheibenvor- fall S. 46	Pflegetagung Workshop III Integration internationaler Pflegefach- personen – Sprachcafé S. 48

13:30–14:20	13:30–14:20	13:30–17:00
Session 31 Neurotrauma und Intensivmedizin 2	Session 32 Hydrocephalus	Industrie- workshop Medtronic
14:30–16:00 Session 38 Neurotrauma und Intensivmedizin 3	14:30–16:00 Special Session 4 Joint Session mit dem BDNC S. 51	S. 65

14:30–16:15	14:30–15:50	14:30–15:50
Pflegetagung Critical Care im neurologischen und neurochirurgischen Versorgungssetting S. 48	Treffen der ChefärztInnen S. 33	Treffen der OberärztInnen S. 33

ab 19:00 | Hangar no5
Brainlab Neurosurgeons BBQ

S. 72

Runder Saal	Future Meeting Space A	Future Meeting Space B	Konferenzraum 27	Neuer Saal
07:45–08:45				
ePoster Session 3 an den ePoster Stationen 1-9 Eilenriedehalle A				

09:00–10:15	09:00–10:30	09:00–10:20	09:00–10:30	09:00–10:15
Session 39 Vaskuläre Neurochirurgie 4	Session 40 Neuroonkologie 12	Special Session 5 Schädelbasis und Kraniofaziale Rekonstruktion S. 53	Session 41 Neuroonkologie 13	Session 42 Vaskuläre Neurochirurgie 5

11:00–12:30	11:00–12:30
Plenary 7 Spine S. 54	Plenary 8 Functional Neurosurgery S. 55

12:30–13:00
Verabschiedung

13:00–14:00	13:00–14:00	13:00–14:00	13:00–14:00
Session 45 Basic science 3	Session 46 Technik und Innovation 5	Session 47 Neuroonkologie 14	Session 48 Wirbelsäule 5

Konferenzraum 8+10	Konferenzraum 6	Konferenzraum 7+9
-----------------------	--------------------	----------------------

07:45–08:45 ePoster Session 3 an den ePoster Stationen 1-9 Eilenriedehalle A
--

09:00–10:30	09:00–10:30	09:00–10:30
Session 43 Funktionelle Neurochirurgie und Hydrocephalus 2	Session 44 Basic science 2	Special Session 6 Neurochirurgie in Deutschland um 1950 S. 53

13:00–14:00	13:00–14:00	13:00–14:00
Session 49 Vaskuläre Neurochirurgie 6	Session 50 Neuroonkologie 15	Session 51 Pädiatrische Neurochirurgie 3

Arbeitssitzung | *Working session*

ePoster

Fortbildungstag | *Educational Day*

Industrie Programm | *Industry programme*

Pflege-tagung | *Nursing conference*

Plenarsitzung | *Plenary session*

Rahmenprogramm | *Social programme*

Special Session

Studierendentag | *NextGen Day*

ARBEITSSITZUNGEN/*WORKING SESSIONS*

Sonntag, 1. Juni/*Sunday, 1 June*

09:00–11:30 Vorstandssitzung DGNC

Konferenzraum 4

09:30–11:30 Vorstandssitzung BDNC

Konferenzraum 6

11:00–13:00 NCA Ressort I • Struktur und Entwicklung

Konferenzraum 8+10

11:00–13:00 NCA Ressort II • Zertifizierung

Konferenzraum 5

11:00–13:00 NCA Ressort III • Lehre, Fort- und Weiterbildung

Konferenzraum 7+9

11:00–13:00 NCA Ressort IV • Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung

Konferenzraum 2

11:00–13:00 NCA Ressort V • Leitlinien

Konferenzraum 3

11:30–12:30 Gemeinsame Vorstandssitzung DGNC & BDNC

Konferenzraum 4

12:00–13:00 Sitzung des Stiftungsrates Neurochirurgische Forschung

Konferenzraum 6

13:00–14:00 Kommission Technische Standards und Normen

Konferenzraum 3

13:00–14:00 Kommission Geschichte der Neurochirurgie

Konferenzraum 5

13:00–14:00 Kommission Digitalisierung

Konferenzraum 8+10

13:30–15:00 NCA Plenarsitzung

Konferenzraum 7+9

14:00–15:00 Vorstandssitzung Wilhelm-Tönnis-Stiftung
Konferenzraum 3

14:00–15:00 Kommission Internationale Beziehungen
Konferenzraum 5

15:00–17:00 Sitzung erweiterter Vorstand DGNC
Konferenzraum 7+9

Montag, 2. Juni/Monday, 2 June

07:30–08:30 Netzwerktreffen Deutscher Verband für Kavernome
Konferenzraum 27

09:15–10:00 Treffen der Assistenzärztinnen und Assistenzärzte
Konferenzraum 27

17:15–18:15 Kommission Frauen in der Neurochirurgie
Konferenzraum 27

Dienstag, 3. June/Tuesday, 3 June

09:00–10:00 Meeting SHT-Datenbank DGNC/DGU im TR-DGU
Konferenzraum 16

12:15–13:15 Studientreffen LoG-Glio Register
Future Meeting Space B

14:30–15:50 Treffen der Chefärztinnen und Chefärzte
Konferenzraum 16

14:30–15:50 Treffen der Oberärztinnen und Oberärzte
Konferenzraum 17

18:00–20:00 Mitgliederversammlung
Runder Saal

08:45–12:35	Fortbildungstag – Theoretischer Teil <i>Educational day – Theoretical part</i>
Runder Saal	
08:45–09:00	Begrüßung
Vorsitz/ <i>Chair</i>	Oliver Schnell (Erlangen)
09:00–11:00	Schädelbasischirurgie – Operative Techniken im interdisziplinären Konzept
Vorsitz/ <i>Chairs</i>	Naureen Keric (Lübeck), Nils Ole Schmidt (Regensburg)
09:00	Frontobasis-Tumoren – Zugangsplanung und operative Strategie
	Dorothee Mielke (Augsburg)
09:20	Keilbeinflügel-Tumoren – Besonderheiten der unterschiedlichen Wachstumsmuster
	Erdem Güresir (Leipzig)
09:40	Hypophysentumoren – Evidenz für die mikroskopische vs. endoskopische Technik
	Oliver Schnell (Erlangen)
10:00	KHBW-Tumoren – Notwendige technische Hilfsmittel und Lagerungsoptionen
	Ilker Yasin Eyüpoglu (Dresden)
10:20	Petroclivale Tumoren – Chirurgisches Vorgehen im interdisziplinären Behandlungskonzept
	Niklas Thon (Bochum)
10:40	Schädelbasiseingriffe bei Kindern – Indikation und Zeitpunkt für eine operative Behandlung?
	Philip Kunkel (Mannheim)
11:15–12:35	Funktionelle Neurochirurgie – Neue Ansätze in einem dynamischen Umfeld
Vorsitz/ <i>Chairs</i>	Katharina Faust (Düsseldorf), Alireza Gharabaghi (Tübingen)
11:15	Funktionelle Eingriffe bei Kindern – Ist das wirklich möglich und notwendig?
	Pablo Andrade (Köln)
11:35	Aktuelle Studien in der funktionellen Neurochirurgie
	Volker Arnd Coenen (Freiburg i. Br.)
11:55	Focused Ultrasound – Was ist das, was kann das?
	Ann-Kristin Helmers (Kiel)
12:15	Indikationen und Techniken der THS
	Anke Höllig (Aachen)

13:00–15:30 Fortbildungstag – Seminargruppen | Educational day – Seminar groups
Die Teilnehmenden werden vorab in Gruppe A, B oder C eingeteilt.
Dem Namensschild können Sie entnehmen, welcher Gruppe Sie zugeteilt sind. Die Workshops finden in einem halbstündigen Rotationsprinzip statt.

13:00–15:30 Seminargruppe A – Stereotaktische Planung inkl. -EEG
Konferenzraum 2
Leitung Ann-Kristin Helmers (Kiel), Peter C. Reinacher (Freiburg i. Br.)

13:00–15:30 Seminargruppe B – SB-Konferenz
Konferenzraum 4
Leitung Stefan J. Grau (Fulda), Nadine Lilla (Augsburg)

13:00–15:30 Seminargruppe C – Kleine Kinder, kleine Probleme?
Konferenzraum 6
Leitung Aurelia Peraud (Ulm), Tilmann Schweitzer (Würzburg)

Zur Erlangung der Teilnahmebescheinigung für den Fortbildungstag müssen während des Fortbildungstages sowohl der theoretische als auch der praktische Teil absolviert werden.



43. WEITERBILDUNGSTAGUNG DER NEUROCHIRURGISCHEN AKADEMIE

20.–22.
November 2025



www.nc-akademie.de

10:00–15:00 Studierendentag | *NextGen Day*

Neuer Saal

Vorsitz/*Chairs*

Julia Knop (Berlin), Marcel Roland Oelerich (Hannover)
Sami Ridwan (Ibbenbüren)

10:00–10:30 Modernes Teaching in der Neurochirurgie
Markus Holling (Münster)

10:30–11:00 Experimentelle Forschung in der Neurochirurgie
Paul Warnke, Mirko Schmidt (Dresden)

11:00–11:30 Ersetzen Simulationen adäquat das tatsächliche operative Training
Stefan Motov (St. Gallen/CH)

11:30–12:30 Hands-on kranial und spinal am Modell
Belal Neyazi, Sifian Al-Hamid, Firat Taskaya, Julius Reiser (Magdeburg)

13:00–13:30 Warum Neurochirurgie, warum nicht?
Sami Ridwan (Ibbenbüren)

13:30–14:00 Geht Neurochirurgie und Familie?
Maria Wostrack (München)

14:00–14:30 Karriereplanung und Time management
Michael Sabel (Düsseldorf)

14:30–15:00 Zukunft der Weiterbildung unter Arbeitszeitgesetz und Krankenhausreform
Sami Ridwan (Ibbenbüren)

Wir danken den Firmen Abbott, Brainlab, Globus Medical und Zeiss für ihre freundliche Unterstützung des Studierendentags.

Zudem danken wir Amir Akbarzadeh und Yannis Pflieger (Hannover) für Ihre Unterstützung bei der Organisation des Studierendentags.

15:30–17:30

Plenarsitzung 1 | *Plenary session 1*
Vestibular Schwannoma



Leibniz Saal
Vorsitz/*Chairs*



Joachim K. Krauss (Hannover), Cordula Matthiess (Würzburg)
Jean Regis (Marseille/FR)

D G N C

15:30

Large vestibular schwannomas
Pierre-Hugues Roche (Marseille/FR)

15:48

Pre-treated vestibular schwannomas
Marcos Tatagiba (Tübingen)

16:06

Advantages of subtemporal and transpetrosal approaches
Thomas Lenarz (Hannover)

16:24

Radiosurgery for vestibular schwannomas
Jean Regis (Marseille/FR)

16:42

Development of vestibular schwannoma surgery
Madjid Samii (Hannover)

17:12

Discussion

SONNTAG, 1. JUNI/SUNDAY, 1 JUNE

18:00–20:00 Feierliche Eröffnung und Festvortrag
Opening ceremony and honorary lecture

Zur feierlichen Eröffnung der Jahrestagung 2025 laden wir Sie herzlich in den Leibniz Saal des Hannover Congress Centrum ein. Treffen Sie Ihre KollegInnen und knüpfen Sie erste Kontakte.

Uhrzeit 18:00 Uhr, Einlass ab 17:45 Uhr
Ort Leibniz Saal, Hannover Congress Centrum
Kosten Der Eintritt ist in der Tagungsgebühr enthalten
Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Programm

- Begrüßung durch den Tagungspräsidenten Prof. Dr. med. Joachim K. Krauss und Grußworte
- Stipendien- und Preisvergaben
- Verleihung Wilhelm-Tönnis-Medaille
- Verleihung Otfrid-Foerster-Medaille
- Festvortrag von Herrn Prof. Dr. Dr. h.c. Karsten Danzmann
- musikalische Begleitung von Dr. Johanna Doll-Lee, MD, M. Mus.

We cordially invite you to the opening ceremony of the Annual Meeting 2025 in the Leibniz Saal of the Hannover Congress Centre. Meet your colleagues and make first contacts.

Time 18:00, entrance 17:45
Venue Leibniz Saal, Hannover Congress Centrum
Price Free access for conference participants.
Prior registration is required.

Programme

- Official welcome by the conference president Prof. Dr. med. Joachim K. Krauss and welcome speeches
- Scholarship and awards
- Award of the Wilhelm Toennis Medal
- Award of the Otfrid Foerster Medal
- Honorary lecture by Prof. Dr. Dr. h.c. Karsten Danzmann
- Musical accompaniment from Dr. Johanna Doll-Lee, MD, M. Mus.

Stipendien und Preisverleihungen | *Scholarships and awards*

Folgende Verleihungen finden im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung statt:
The following scholarships and awards will be presented during the opening ceremony:

Reisestipendium der Familie Mehdorn Stiftung
Travel grant by the Mehdorn Family Foundation



Stipendium der Stiftung Neurochirurgische Forschung
Scholarship of the Neurosurgical Research Foundation



Stipendium der Wilhelm-Tönnis-Stiftung
Scholarship of the Wilhelm-Tönnis-Foundation



Gerhard und Christine Lausberg Stipendium für
Schädel-Hirntraumatologie und Intensivmedizin
*Gerhard and Christine Lausberg scholarship for
Neurotrauma and intensive care medicine*



Codman-Stipendium zur Förderung der kranialen
Neurochirurgie
*Codman Scholarship for the promotion of cranial
Neurosurgery*



Traugott-Riechert Preis/*Traugott-Riechert Award*



Zeiss Stipendium zur Förderung des nationalen/
internationalen mikrochirurgischen Nachwuchses
auf dem Gebiet der Neurochirurgie
*Zeiss scholarship for the promotion of national/
international young microsurgeons in the field of
neurosurgery*



Seeing beyond

Get-together

Im Anschluss an die Eröffnungsveranstaltung laden wir Sie herzlich zum Get-together in das Foyer des Runden Saals ein. Verbringen Sie den ersten Abend der Tagung mit Ihren KollegInnen bei kühlen Getränken und kleinen Snacks.

Uhrzeit	ab 20:00 Uhr
Ort	Foyer Runder Saal, Hannover Congress Centrum
Kosten	Der Eintritt ist in der Tagungsgebühr enthalten Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Following the opening ceremony, we cordially invite you to a get-together in the foyer of the Runder Saal. Spend the first evening of the meeting with your colleagues over cool drinks and light snacks.

Time	from 20:00
Venue	Foyer Runder Saal, Hannover Congress Centrum
Costs	Free access for conference participants Prior registration is required.

09:00–10:00 Special Session 1
Rodent models used in experimental neurosurgery

Konferenzraum 8+10

Vorsitz/*Chairs* Ute Lindauer (Aachen), Kerstin Schwabe (Hannover)



- 09:00 Rodent models of focal cerebral ischemia and subarachnoid haemorrhage
Ute Lindauer (Aachen)
- 09:15 Rodent models and PET imaging in neurooncology
Marco Timmer (Köln)
- 09:30 Rodent models of traumatic brain and spinal cord injury
Alexander Younsi (Heidelberg)
- 09:45 Translational approaches in functional neurosurgery
Kerstin Schwabe (Hannover)

10:30–12:00 Plenarsitzung 2 | *Plenary session 2*
New Concepts and Developments



DGNC

Plenum – Eilenriedehalle B

Vorsitz/*Chairs*



Joachim K. Krauss (Hannover), Kaoru Kurisu (Hiroshima/JP)
Claire Haegelen (Lyon/FR), Hans Clusmann (Aachen)

10:30 Focussed ultrasound – HiFu/ LoFU
Andres Lozano (Toronto/CA)

10:45 Stem cells for stroke
Raphael Guzman (Basel/CH)

11:00 Machine learning in epilepsy surgery
Claire Haegelen (Lyon/FR)

11:15 The European MDR and surgery
Wolfram Lamadé (Pforzheim)

11:30 MDR Introduction and application of endoscopy systems
Joachim Oertel (Homburg/Saar)

11:45 Midbrain stimulation for deafness
Amir Samii (Hannover)

- 13:45–15:15 **Special Session 2**
Karriereförderung von Frauen in der Neurochirurgie
- Konferenzraum 7+9
- Vorsitz/*Chairs* Marie-Therese Forster (Frankfurt a. M.), Yu-Mi Ryang (Berlin)
Oliver Schnell (Erlangen)
- 13:45 Der Erfolg von Diversität in Teams und in Organisationen
Naureen Keric (Lübeck)
- 14:00 Mentoring (and) female leadership
Marcus Czabanka (Frankfurt a. M.)
- 14:15 Work-Life-Balance moderner NeurochirurgInnen
Tabea Miron (Berlin)
- 14:30 Der positive Aspekt von Frauen in Führungspositionen der DGNC
Dorothee Mielke (Augsburg)
- 14:45 Einfluss des Geschlechts auf das postoperative Outcome
Yu-Mi Ryang (Berlin)
- 15:00 Gender Publication & Award Gap
Nils Hansson, Annegret Dreher, Thorsten Halling (Düsseldorf)

15:30–17:00 Plenarsitzung 3 | *Plenary session 3*
Treatment Strategies: Tumors



DGNC

Plenum – Eilenriedehalle B

Vorsitz/*Chairs*



Ilker Yasin Eyüpoglu (Dresden), Makoto Nakamura (Köln)
Sébastien Froelich (Paris/FR)

15:30 Current Treatment Strategies in Meningiomas
Roland Goldbrunner (Köln)

15:45 Skull base chondrosarkomas
Sébastien Froelich (Paris/FR)

16:00 Sinonasal malignancies
Damien Bresson (Creteil/FR)

16:15 Oligodendrogliomas
Christian Hartmann (Hannover)

16:30 Glioblastoma in elderly patients
Christian Senft (Jena)

16:45 Personalised strategies in gliomas
Niklas Thon (Bochum)

15:30–16:50

Plenarsitzung 4 | *Plenary session 4*
Aktuelles und Neues aus den Sektionen der DGNC



Runder Saal
Vorsitz/*Chairs*

Hans Clusmann (Aachen), Veit Rohde (Göttingen)
Peter Vajkoczy (Berlin)

15:30

Aktuelles und Neues aus der Sektion Funktionelle Neurochirurgie
Ann-Kristin Helmers (Kiel), Rezvan Ahmadi (Heidelberg)

15:40

Aktuelles und Neues aus der Sektion Neuroonkologie
Christine Jungk (Heidelberg), Maximilian Ruge (Köln)

15:50

Aktuelles und Neues aus der Sektion Neurotrauma und Intensivmedizin
Nicole Terpolilli (München)

16:00

Aktuelles und Neues aus der Sektion Pädiatrische Neurochirurgie
Thomas Beez (Düsseldorf)

16:10

Aktuelles und Neues aus der Sektion Periphere Nerven
Nora Dengler (Bad Saarow)

16:20

Aktuelles und Neues aus der Sektion Technik und Innovation
Stefan Linsler (Bayreuth)

16:30

Aktuelles und Neues aus der Sektion Vaskuläre Neurochirurgie
Dorothee Mielke (Augsburg)

16:40

Aktuelles und Neues aus der Sektion Wirbelsäule
Yu-Mi Ryang (Berlin), Christian Ewelt (Hamm)

09:00-16:15 **Pflegetagung | Nursing Conference**

09:00–09:15 **Begrüßung**

Konferenzraum 11+13

Vorsitz/Chair Lea Kauffmann (Hannover)

09:00 Begrüßung durch die Pflegedirektion
Claudia Bredthauer, Karol Martens (Hannover)

09:15–10:45 **Neuroonkologie – Handlungsfeld für komplexe Pflegeinterventionen**

Konferenzraum 11+13

Vorsitz/Chair Lea Kauffmann (Hannover)

09:15 Konzept der familialen Pflege als Unterstützung für Patient:innen und ihre
Familien
Cindy Thiele (Hamburg)

09:45 Beratungsbedarfe und Unterstützung von Angehörigen im klinischen Setting
Ravina Kaiser-Adam (Hannover)

10:15 Perioperative Begleitung neuroonkologischer Patienten im akutstationären
Setting durch eine APN
Felix Seegers (Münster)

12:10–13:55 **Workshop I – Innovationen im Pflegepraxiszentrum Hannover**

Konferenzraum 11+13

12:10 Aufteilung in die Workshops

12:25 Innovationen im Pflegepraxiszentrum Hannover
Regina Schmeer-Oetjen (Hannover)

12:10–13:55 **Workshop II – Praxisanleitung in der Neurochirurgie: Lernfeld Bandscheibenvorfall**

Konferenzraum 16

12:10 Aufteilung in die Workshops

12:25 Praxisanleitung in der Neurochirurgie: Lernfeld Bandscheibenvorfall
Frederike Fiss (Hannover)



**EANS2025
Vienna**

**EMBRACING
COLLABORATION
IN NEUROSURGERY**

**OCTOBER
5 - 9**

REGISTER NOW!



**Vienna
awaits you!**



THE EUROPEAN ASSOCIATION
OF NEUROSURGICAL SOCIETIES

#EANS2025

eanscongress.org

- 12:10–13:55 **Workshop III – Integration internationaler Pflegefachpersonen: Sprachcafé**
Konferenzraum 17
- 12:10 Aufteilung in die Workshops
- 12:25 Integration internationaler Pflegefachpersonen: Sprachcafé
Katharina Nguyen Ba (Hannover)
- 14:30–16:00 **Critical Care im neurologischen und neurochirurgischen Versorgungssetting**
Konferenzraum 11+13
Vorsitz/*Chair* Lea Kauffmann (Hannover)
- 14:30 Delirmanagement in der Stroke Unit
Layla Alberings (Hannover)
- 15:00 Implementierung einer Advanced Practice Nurse für Menschen einer
Subarachnoidalblutung
Katrin Flügge (Hannover)
- 15:30 Ethische Herausforderungen im Bereich der Intensivpflege
Julia Scholz (Hannover)
- 16:00–16:15 **Zusammenfassung und Verabschiedung**
Konferenzraum 11+13
Vorsitz/*Chair* Lea Kauffmann (Hannover)
- 16:00 Zusammenfassung und Verabschiedung
Lea Kauffmann (Hannover)

09:00–10:00	Special Session 3 Intraoperative Bildgebung – Bewertung und Perspektiven
Konferenzraum 8+10	
Vorsitz/ <i>Chairs</i>	Christopher Nimsky (Marburg), Katharina Faust (Düsseldorf) Arya Nabavi (Hannover)
09:00	Intraoperatives MRT – Von den Anfängen bis zur „Routine“ Christian Rainer Wirtz (Günzburg)
09:15	Alternativen zum MRT – Wertigkeit von CT und Ultraschall Christopher Nimsky (Marburg)
09:30	Beyond Grayscale – Potential der optischen Bildgebung Walter Stummer (Münster)
09:45	Diskussion

10:30–12:00 Plenarsitzung 5 | *Plenary session 5*
What's new in Neurosurgery in ...?

Plenum – Eilenriedehalle B

Vorsitz/*Chairs*



Johannes Woitzik (Oldenburg)
Martina Messing-Jünger (Sankt Augustin)
Thomas Roujeau (Montpellier/FR)



10:30 Chiari malformations
Federico di Rocco (Lyon)

10:45 Intracranial hypotension
Jürgen Beck (Freiburg i. Br.)

11:00 Idiopathic NPH
Eric Schmidt (Toulouse/FR)

11:15 Epilepsy
Hans Clusmann (Aachen)

11:30 Virtual brain twin guided surgery
Viktor Jirsa (Marseille/FR)

11:45 5-ALA in meningioma surgery
Walter Stummer (Münster)

14:30–16:00 **Special Session 4**
Joint Session mit dem
Berufsverband Deutsche Neurochirurgie



BDNC

Berufsverband
Deutsche Neurochirurgie e.V.

Konferenzraum 8+10

Vorsitz/*Chairs* Axel Piepgras (Hannover), Peter Vajkoczy (Berlin)
 Ute Berweiler (Sindelfingen)

14:30 Die Auswirkungen der aktuellen Gesundheitspolitik auf die Neurochirurgie
 Axel Piepgras (Hannover)

14:48 Niederlassung als Neurochirurg in Deutschland
 Michael Conzen (Bielefeld)

15:06 Ambulantisierung – Wirbelsäulenchirurgie zwischen Praxis und Klinik
 Carsten Schneekloth (Paderborn)

15:24 Die Macht des ärztlichen Direktors
 Gerd Sandvoss (Meppen)

15:42 Wissenschaftliche DWG-Plattformen für die Wirbelsäulenmedizin
 Peter Vajkoczy (Berlin)

16:15–17:45 Plenarsitzung 6 | *Plenary session 6*
Treatment Strategies – Vascular



Plenum – Eilenriedehalle B

Vorsitz/*Chairs* Erdem Güresir (Leipzig), Dorothee Mielke (Augsburg)
Ulrich Sure (Essen)



DGNC

16:15 MVD for hemifacial spasm
Henry Schroeder (Greifswald)

16:30 Subarachnoid hemorrhage – guidelines
Nima Etminan (Mannheim)

16:45 Flow diverter – new developments
Omar Abu-Fares (Hannover)

17:00 Giant aneurysms
Peter Vajkoczy (Berlin)

17:15 Vasospasm and secondary ischemia
Nils Hecht (Berlin)

17:30 Moya Moya
Laurent Thines (Besancon/FR)

09:00–10:20 Special Session 5
Schädelbasis und Kraniofaziale Rekonstruktion – Technologie und Biologie

Future Meeting Space B

Vorsitz/*Chairs* Elvis J. Hermann, Rolf Salcher, Philippe Korn, Florian Bucher (Hannover)

09:00 MKG
 Philippe Korn, Nils-Claudius Gellrich (Hannover)

09:20 PHW
 Florian Bucher, Peter M. Vogt (Hannover)

09:40 HNO
 Rolf Salcher, Thomas Lenarz (Hannover)

10:00 NCH
 Elvis J. Hermann, Joachim K. Krauss (Hannover)

09:00–10:30 Special Session 6
Neurochirurgie in Deutschland um 1950

Konferenzraum 7+9

Vorsitz/*Chairs* Hartmut Collmann (Würzburg), Jutta Krüger (Hamburg)

09:00 Die Entstehungsgeschichte der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie
 Jutta Krüger (Hamburg), Hartmut Collmann (Würzburg)

09:12 Wilhelm Tönnis' nationales und internationales Netzwerk um 1950
 Hartmut Collmann (Würzburg)

09:24 Frühe Studien zur posttraumatischen strukturellen neuronalen Regeneration
 im Rückenmark – Der Beitrag von Rudolf Klaue
 Uwe Hans Wiese (Flensburg)

09:36 Neurochirurgische Operationstechniken um 1950
 Peter A. Winkler (München)

09:48 Die Anfänge der Stereotaktischen Neurochirurgie in Freiburg und ihre
 Implikation für die Stereotaktische Neurochirurgie in Deutschland
 Thomas Mehari Kinfe (Mannheim), Joachim K. Krauss (Hannover)
 Volker Arnd Coenen (Freiburg i. Br.)

10:00 Die Hirntumorbehandlung in Deutschland in der Nachkriegszeit
 Martin Bettag (Trier)

10:12 Die Inhalte von Acta Neurochirurgica und dem Zentralblatt für
 Neurochirurgie im Jahre 1950
 Daniel Dubinski (Rostock), Uwe Hans Wiese (Flensburg)

10:24 Diskussion

11:00–12:30

Plenarsitzung 7 | *Plenary session 7*
Spine



Runder Saal
Vorsitz/*Chairs*



Bernhard Meyer (München), Claudius Thomé (Innsbruck/AT)
Barbara Carl (Wiesbaden)

DGNC

11:00

Decision-making in degenerative spondylolisthesis
Claudius Thomé (Innsbruck/AT)

11:15

Decision-making in secondary spine tumors
Julia S. Onken (Berlin)

11:30

Spinal neuromodulation for pain
Patrick Mertens (Lyon/FR)

11:45

Surgical treatment of odontoid fractures in the elderly
Bernhard Meyer (München)

12:00

Spinal and craniospinal junction AVMs
René Chapot (Essen)

12:15

Navigated spine surgery
Nicole Lange (München)

11:00–12:30 Plenarsitzung 8 | *Plenary session 8*
Functional Neurosurgery



Future Meeting Space A

Vorsitz/*Chairs*

Joachim K. Krauss (Hannover), Katharina Faust (Düsseldorf)
Denys Fontaine (Nice/FR)

DGNC



- 11:00 Neurophysiology of the subthalamic nucleus
Abdelhamid Benazzouz (Bordeaux/FR)
- 11:15 The basal ganglia – new perspectives
Hagai Bergman (Jerusalem/IL)
- 11:30 DBS for Alzheimer
Veerle Visser-Vandewalle (Köln)
- 11:45 Infrared stimulation in PD
Stefan Chabardes (Grenoble/FR)
- 12:00 Cerebral stimulation for pain syndromes
Denys Fontaine (Nice/FR)
- 12:15 Neurosurgery for psychiatric disorders
Volker Arnd Coenen (Freiburg i. Br.)

MITTWOCH, 4. JUNI/WEDNESDAY, 4 JUNE

12:30–13:00 Verabschiedung, Berichte der Stipendiaten und Ankündigung der
77. Jahrestagung der DGNC 2026
*Farewell, reports from the scholarship holders and announcement of the
77th Annual Meeting of the DGNC 2026*

Future Meeting Space A

Vorsitz/*Chairs* Joachim K. Krauss (Hannover), Hans Clusmann (Aachen)

12:30 Verabschiedung
Joachim K. Krauss (Hannover)

12:33 Bericht DePuy Synthes Spine Stipendium 2021

12:36 Bericht Codman Stipendium 2023

12:39 Bericht Stipendium der Neurochirurgischen Forschung 2023

12:42 Bericht Stipendium der Neurochirurgischen Forschung 2024

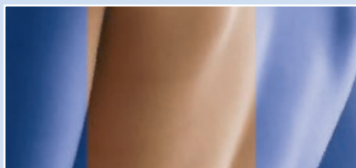
12:45 Bericht Stipendium der Wilhelm-Tönnis-Stiftung 2024

12:48 Bericht Gerhard und Christine Lausberg Stipendium 2024

12:51 Bericht Codman Stipendium 2024

12:54 Bericht Zeiss Stipendium 2024

12:57 Einladung zur 77. Jahrestagung der DGNC 2026 nach Aachen
Hans Clusmann (Aachen)



Deutscher Wirbelsäulenkongress

20. Jubiläumstagung der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft
Fortschritt durch 'marginal gains' und 'gamechanger'

10.–12. Dezember 2025

Wiesbaden



Abstractdeadline: 30. Juni 2025

www.dwg-kongress.de



09:00–10:00 Baxter Deutschland GmbH*
Hands-on Workshop „Training Surgical Skills“
Tumorexstirpation am Modell (UpSurgeOn®)

Baxter

Konferenzraum 6

Realitätsnahes OP-Training am künstlichen Modell. Ziel des Workshops ist es Basics zur Tumorexplantation zu vermitteln, sowie Handlungsoptionen zum Hämostase- und Versiegelungsmanagement abhängig vom Patientenprofil kennenzulernen.

09:00 Kurzvortrag BAXTER – Biomaterialien in der Chirurgie zur Hämostase und Versiegelung

09:10 Tumorexplantation am künstlichen Modell inkl. Blutungsmanagement
Karl-Michael Schebesch (Nürnberg)

10:00–11:00 Brainlab*
Workshop I Funktion trifft Anatomie – Klinische Planung
mit nTMS und Traktografie im Fokus

 **BRAINLAB**

Konferenzraum 11+13

11:30–12:30 Brainlab*
Workshop I Funktion trifft Anatomie – Klinische Planung
mit nTMS und Traktografie im Fokus

 **BRAINLAB**

Konferenzraum 11+13

*Anmeldung erforderlich/Registration required

CSL Behring

12:15–13:15 CSL Behring GmbH
Industriesymposium
Mission: Koagulation – Präzisionsarbeit im neurochirurgischen Alltag

Future Meeting Space B
Vorsitz/Chair Oliver Sakowitz (Ludwigsburg)

12:15 Gerinnungscode knacken – Von der präoperativen Diagnostik bis zur
Risikoeinschätzung – Eingangsquiz
Oliver Sakowitz (Ludwigsburg)

12:25 Operation unter Hochspannung – Intraoperatives Gerinnungsmanagement
in der Neurochirurgie
Tareq Juratli (Dresden)

12:45 Die Zukunft ist jetzt – Neue Therapien und personalisierte
Gerinnungsmedizin
Christopher Beynon (Mannheim)

13:05 Fragen und Antworten
Oliver Sakowitz (Ludwigsburg)

12:15–12:55 3di GmbH & IRRAS Inc.
Joint Symposium

Neuer Saal

12:15 Die Kranioplastik von allen Seiten – Geschichte, Technik,
Indikation, Effekte und Nebenwirkungen
Kay Mursch (Bad Berka)



12:35 CSF Exchange
Behnam Rezai Jahromi (Helsinki/FI)



12:15–15:20

Invenio Imaging Inc.

Industriesymposium

Stimulated Raman Histology controlled surgery and Artificial Intelligence



Konferenzraum 27



12:15

Welcome Remarks

Christian Freudiger (Santa Clara, CA/US), Volker Neuschmelting (Köln)

12:20

Introduction PRECISE Consortium – Prompt Raman SpEctroscopy Controlled Oncological Surgery across Europe

Jürgen Beck (Freiburg i.Br.)

Session 1: Intraoperative Stimulated Raman Histology in Glioma surgery

12:30

Potential benefit of supramarginal resection in epigenetically defined glioblastoma subtypes

Franz Ricklefs (Hamburg)

12:50

SRH DNA-Methylation Profiling in IDH wt Glioma

Jakob Strähle (Freiburg i. Br.)

13:00

First experiences in northern Europe of SRH as complimentary diagnostic tool to nanopore sequencing technology

Einar Vik-Mo (Oslo/NO)

13:10

Glioma Reveal Analysis in IDH mutated Glioma

Lisa Körner, Georg Widhalm (Wien/AT)

13:20

Update on multicentric TAILOR study initiative in IDH mutated Glioma

Anna-Katharina Meissner (Köln)

Session 2: New developments in AI based SRH controlled surgery in other entities

13:45

Opportunities and limits for microscopic pathology controlled surgery: the neuropathological perspective

Felix Sahm (Heidelberg)

14:05

Conceptual and ongoing SRH study pitches

Update on DURATAIL study initiative

David Reinecke (Köln)

The concept of 3D Stimulated Raman Histology
Matthias Perkonigg (Innsbruck/AT)

Update on SRH diagnostics in pediatric tumors
Barbara Kiesel (Wien/AT)

14:35 Comparison of morphologic features of fresh-frozen vs. SRH in pediatric brain tumors
Miroslav Koblížek (Prag/CZ)

14:45 SRH as a novel method for the examination of testicular, bladder and benign prostate carcinoma biopsies
Philipp Maisch (Ulm)

14:55 AI based prediction models in SRH diagnostics – The data scientific outlook
Dieter-Henrik Heiland (Erlangen)

15:15 Summary
Volker Neuschmelting (Köln)

12:15–13:15 **Leica Microsystems
Industriesymposium**
Eine neue Ära in der 3D-Chirurgie mit dem MyVeo-Headset und
der GLOW400 AR-Fluoreszenz für die Chirurgie hochgradiger Gliome
Einblicke in eine Vergleichsstudie und chirurgische Fallbeispiele



Konferenzraum 7+9

12:15 Moderation
Christian Bolmer (Lingen, Ems)

12:20 ECLIPSE-Studie: Erste klinische Ergebnisse zum Vergleich exoskopischer und mikrochirurgischer Verfahren in der kraniellen und spinalen Neurochirurgie
Belal Neyazi (Magdeburg)

12:40 Erfahrungen mit GLOW400, der Leica 3D Augmented Reality Fluoreszenz-Anwendung für die Gliomchirurgie der Grade III und IV
Thomas M. Freiman (Rostock)

13:00 Q&A

13:00–14:00 **Baxter Deutschland GmbH***
Hands-on Workshop „Training Surgical Skills“
Tumorexplantation am Modell (UpSurgeOn®)

Baxter

Konferenzraum 6

Realitätsnahes OP-Training am künstlichen Modell. Ziel des Workshops ist es Basics zur Tumorexplantation zu vermitteln, sowie Handlungsoptionen zum Hämostase- und Versiegelungsmanagement abhängig vom Patientenprofil kennenzulernen.

13:00 Kurzvortrag BAXTER – Biomaterialien in der Chirurgie zur Hämostase und Versiegelung

13:10 Tumorexplantation am künstlichen Modell inkl. Blutungsmanagement
 Karl-Michael Schebesch (Nürnberg)

13:00–13:30 **Brainlab***
Workshop I Daten gezielt nutzen – Strukturierte
Angiographie-Planung in der Neurochirurgie?

 **BRAINLAB**

Konferenzraum 11+13

14:00–14:30 **Brainlab***
Daten gezielt nutzen – Strukturierte
Angiographie-Planung in der Neurochirurgie?

 **BRAINLAB**

Konferenzraum 11+13

**Anmeldung erforderlich/Registration required*

17:45–18:45

ZEISS*

3D-Symposium

Erleben Sie die 3. Dimension im Kino

Internationale Experten präsentieren neurochirurgische
Fälle in 3D



Seeing beyond

Industrie

ASTOR Grand Cinema, Nikolaistraße 8, 30159 Hannover

Vorsitz/Chair Joachim K. Krauss (Hannover)



**Surgical Clipping of a Dural AV Fistula at the Level of the Jugular Foramen
(Borden Type III)**

Coiled and reperfused ACOM aneurysm

Veit Rohde, Tammam Abboud (Göttingen)

Calcified vertebral artery aneurysm

Uwe Spetzger (Karlsruhe)

Reperfused PICA aneurysma after flow diverter implantation

Karsten Wrede (Essen)

HD 3D Videos - Skull base

Tuberculum sellae meningioma

Bernhard Meyer (München)

Complex posterior fossa paraganglioma

Pierre-Hugues Roche (Marseille/FR)

4K 3D Videos – Vascular

Trans-middle cerebellar peduncle approach: large pontine cavernoma

Joachim K. Krauss, Elvis J. Hermann (Hannover)

A2-A2 Bypass for giant ACOM aneurysm

Peter Vajkoczy (Berlin)

STA MCA Bypass in a Moyamoya patient

Constantin Roder (Tübingen)

4K 3D Videos – Skull base

Minicombined petrosal approach for petroclival meningioma

Sébastien Froelich (Paris/FR)

Retrosigmoidal approach for petroclival meningioma

Marcos Tatagiba (Tübingen)

*Anmeldung erforderlich/Registration required

12:10–13:10 Insightec
Industriesymposium
Incisionless Neurosurgery

INSIGHTEC

Future Meeting Space A
Vorsitz/Chair Joachim K. Krauss (Hannover)



12:10 Introduction
Joachim K. Krauss (Hannover)

12:15 MRgFUS – Latest technology and clinical evidence
Cyril Ferrer (Frankfurt a. M.)

12:40 Unlocking the potential of incisionless surgery:
insights from a neurosurgeon's perspective
Andres Lozano (Toronto/CA)

12:10–13:10 B. Braun
Industriesymposium
Aesculap Aeos® – (R)evolution in der Mikroskopie

AESCULAP® – a B. Braun brand
B. BRAUN
SHARING EXPERTISE

Neuer Saal

12:10 Ergonomische Aspekte des Aesculap Aeos® Exoskopes
Florian Ebner (Essen)

12:25 Resümee nach einem Jahr operativem Einsatz des Aesculap Aeos®:
Mehrwerte der Robotik
Ferenc Pécsi (Eutin)

12:40 Exoskop vs. Mikroskop bei neurochirurgischen Eingriffen
Marcus Czabanka (Frankfurt a. M.)

12:55 Fragerunde

12:10–13:10 GE HealthCare GmbH
Industriesymposium
Clinical Impact of Intraoperative Ultrasound in Neurosurgery

 GE HealthCare

Konferenzraum 27
Martin Ulrich Schuhmann (Tübingen)

12:10–13:10 Elekta GmbH
Industriesymposium
Präzision und Sicherheit: Radiochirurgische Ansätze zur Behandlung
benigner Hirnerkrankungen



Konferenzraum 8+10

Vorsitz/*Chair* Bodo Lippitz (Hamburg)

12:10 Mikrochirurgie & Radiochirurgie: gemeinsame neue Wege zum
Funktionserhalt bei der Versorgung von Akustikusneurinomen
Bodo Lippitz (Hamburg)

12:25 Funktionelle Gamma-Knife Therapie, fortschrittlich und robust
Götz Lütjens (Hannover)

12:40 Erfahrungen und Besonderheiten bei pädiatrischen AVM-Behandlungen
Josa M. Frischer (Wien/AT)

12:55 Diskussion

13:30–17:00 Medtronic*
22. Deutscher Midas Rex™ Workshop



Konferenzraum 7+9

13:30 Begrüßung
Christian Schmitt (Meerbusch)

13:40 Der klinische Einsatz von High-Speed-Bohrsystemen
George Kiriyanthan (Karlsruhe)

14:10 Einführung verschiedene Fräsentypen
Frank Götz (Berlin)

14:30 Praktische Übungen am 3D-Modell mit dem Midas Rex™ MR8™ System
– *Kranial* –

15:30 Praktische Übungen am 3D-Modell mit dem Midas Rex™ MR8™ System
– *Wirbelsäule* –

16:25 Test

16:40 Fragen & Antworten, Feedback, Abschlussdiskussion

*Anmeldung erforderlich/*Registration required*

SPONSOREN/SPONSORS

Wir danken allen Sponsoren für ihre Unterstützung/*We thank all sponsors for their support:*

Industrie

Platin



Seeing beyond

AESCULAP® – a B. Braun brand

B | BRAUN

Gold



BRAINLAB

Codman
SPECIALTY SURGICAL
A DIVISION OF INTEGRA LIFESCIENCES

Medtronic

Engineering the extraordinary

stryker

Silber

 **raumedic**



novocure®

 Medizintechnik Göhl GmbH

Bronze



Pro!medics
Medizinische Systeme GmbH

Elekta

INSIGHTEC

 **INVENIO**

Leica
MICROSYSTEMS

Weitere Sponsoren

ulrich
medical

CSL Behring

CORRECT MEDICAL
part of **unipharmtech**

Natriumperchlorat
Dyckerhoff

Sponsor Abstractband

Codman
SPECIALTY SURGICAL
A DIVISION OF INTEGRA LIFESCIENCES

Sponsor Kongresstaschen

Medtronic

Engineering the extraordinary

Sponsor Lanyards

novocure®

Sponsoren Studierendentag

 **Abbott**

 **BRAINLAB**

 **GLOBUS**
MEDICAL



Seeing beyond

INSIGHTEC

JOIN OUR INSIGHTEC LUNCH SYMPOSIUM!

DATE & TIME: Tuesday, 3 June 2025 | 12:10-13:10

LOCATION: Room A

INCISIONLESS NEUROSURGERY WITH MR-GUIDED FOCUSED ULTRASOUND

Chairman: Joachim K. Krauss | MD

MRgFUS: Latest Technology And Clinical Evidence

Cyril Ferrer | PhD (Insightec Europe GmbH)

Unlocking The Potential Of Incisionless Surgery: Insights From A Neurosurgeon's Perspective

Andres Lozano | MD PhD (Toronto, Canada)



Note: Exablate Neuro fulfills the requirements for CE marking, as established by Notified Body 0344.

SAFETY INFORMATION:

Focused ultrasound treatment has been shown to be safe for treating essential tremor and Parkinson's Disease certain indications, but as with any medical procedure, there are risks. For safety information, please visit: <https://insightec.com/global/safety-information/>. For detailed approved indications please visit: <https://insightec.com/global/regulatory-approvals/>

AUSSTELLER/EXHIBITORS

Öffnungszeiten der Industrieausstellung/*Opening hours of the industrial exhibition:*

Montag/ <i>Monday</i>	08:30–17:30 Uhr
Dienstag/ <i>Tuesday</i>	08:30–16:30 Uhr
Mittwoch/ <i>Wednesday</i>	08:30–13:30 Uhr

Wir danken allen Ausstellern für ihre Unterstützung/*We thank all exhibitors for their support:*

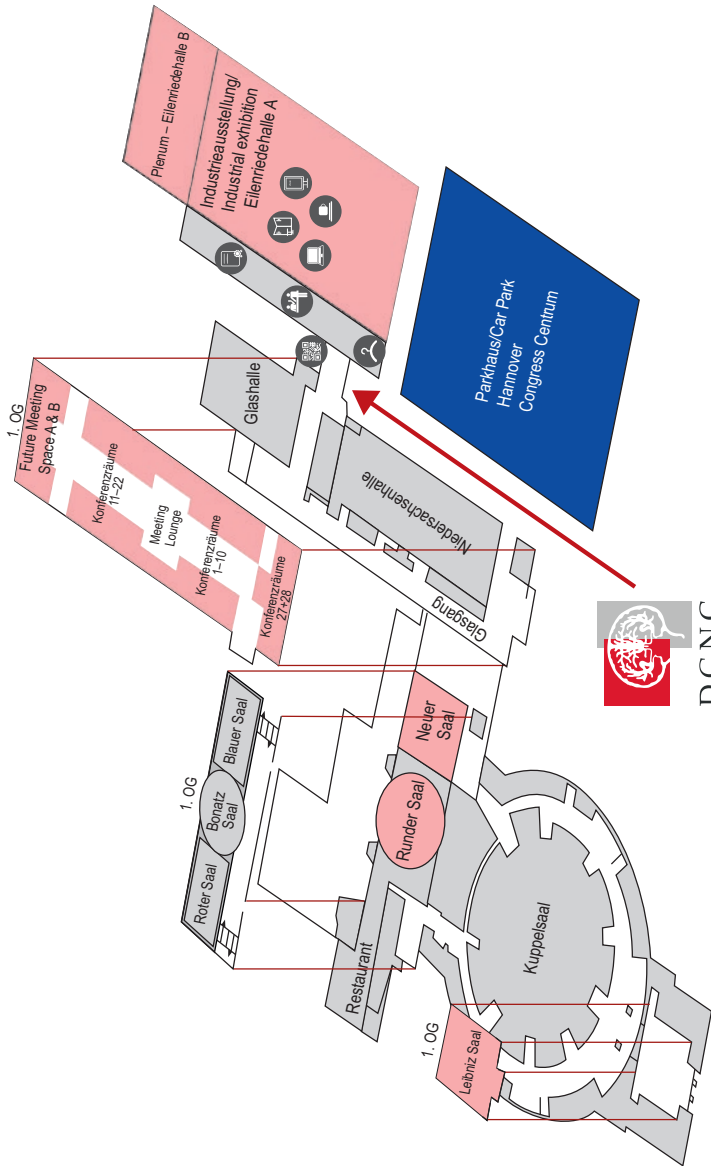
<i>Firma/Exhibitor</i>	<i>Standnummer/Booth number</i>
3di GmbH	35
ANT Neuro GmbH	45
Baxter Deutschland GmbH	38
B. Braun Deutschland	14
Biocomposite	31
Bissinger	24
Black Forest Medical Group & Promedics Medizinische Systeme GmbH	13
Boston Scientific	18
Brainlab	3
Carthera	41
Centinel Spine	49
CLinstruments Medizintechnik GmbH	12
Corza Medical GmbH	42
Elekta GmbH	5
Evonos GmbH & Co. KG	30
FEHLING INSTRUMENTS	43
Ferrer Deutschland GmbH	47
Friendship Europe ApS	37
GE HealthCare GmbH	4
GVBM mbH	10
inomed Medizintechnik GmbH	1
Insightec	16
Integra – Codmann Specialty Surgical	2
Invenio Imaging Inc.	9
IRRAS Inc.	36
Johnson & Johnson MedTech	32
KARL STORZ SE & CO. KG	28
Leica Microsystems	11
mectron Deutschland Vertriebs GmbH	52
Medacta Germany GmbH	6
medical bees GmbH	39
Medizintechnik Göhl GmbH	20
Medprin	26

<i>Firma/Exhibitor</i>	<i>Standnummer/Booth number</i>
Medtronic GmbH	7
Mitaka Europe	22
Neuromedex GmbH	33
Nevro Germany GmbH	44
Novocure GmbH	21
Olympus Deutschland GmbH	34
Orthovative GmbH	40
OSARTIS GmbH	29
Peter Lazic GmbH	20
RAUMEDIC AG	20
Reichert GmbH – Buchhandlung für Medizin	27
RIWOspine GmbH	19
Spiegelberg GmbH & Co. KG	51
Stryker GmbH & Co. KG	15
Tecumed GmbH	48
Vostra GmbH	23
WILDmedical GmbH	25
ZEISS	8
Zimmer Biomet Deutschland GmbH	17

Selbsthilfegruppe/Self help group

Selbsthilfeorganisation Dystonie-und-Du e. V. (DyD)	A
Vereinigung Akustikus Neurinom e.V.	B
Deutsche Syringomyelie und Chiari Malformation e.V.	C
Trigeminusneuralgie Deutschland e.V.	D





DGNC

Haupteingang/Main entrance

- Check-in
- ePoster Stationen/ ePoster stations
- Garderobe/Wardrobe
- Catering
- Medienaufnahme/Media check in
- Zertifizierung/Certification
- Self Check-In
- Industrierausstellung/ Industrial exhibition

ABEND- UND RAHMENPROGRAMM/SOCIAL PROGRAMME

Gesellschaftsabend/Social evening

Datum, Zeit	Montag, 2. Juni, 20:00 Uhr Einlass ab 19:30 Uhr, Beginn 20:00 Uhr
Adresse	Restaurant „Der Gartensaal“ im Neuen Rathaus Platz der Menschenrechte 1 30159 Hannover
Kosten	99 EUR Ärztliches Fachpersonal in Weiterbildung, Wissenschaftliches Personal, Pflegepersonal/MTA, Studierende, Pensioniertes Mitglied, Ehrenmitglied, Begleitpersonen 119 EUR Ärztliches Fachpersonal, Industrie
Date, Time	Monday, 2 June Admission from 19:30, Start 20:00
Venue	Restaurant „Der Gartensaal“ in the new town hall (Neues Rathaus) Platz der Menschenrechte 1 30159 Hannover
Price	99 EUR Medical staff in further education, Scientific staff, Nursing staff/technical assistant, student, Retired person, Honorary member, accompanying person 119 EUR Medical staff, industry

Brainlab Neurosurgeons' BBQ

Datum, Zeit	Dienstag, 3. Juni ab 19:00 Uhr
Ort	Hangar no5 Völgerstraße 5 30519 Hannover
Kosten	Bis 3. Juni, 16:00 Uhr ab 3. Juni 16:01 Uhr (Abendkasse) 50 EUR 120 EUR Studierende 70 EUR 120 EUR Ärztliches Fachpersonal, Ärztliches Fachpersonal in Weiterbildung, Wissenschaftliches Personal, Personen im Ruhestand, Ehrenmitglieder, Pflegepersonal/MTA, Begleitpersonen 120 EUR 120 EUR Industrie
Date, Time	Tuesday, 3 June from 19:00
Venue	Hangar no5 Völgerstraße 5 30519 Hannover
Price	Until 3 June, 16:00 from 3 June 16:01 (box office) 50 EUR 120 EUR student 70 EUR 120 EUR Medical staff, Medical staff in further education, Scientific staff, Retired person, Honorary member, Nursing staff/technical assistant, accompanying person 120 EUR 120 EUR Industry

NEW HOPE FOR YOUR GLIOBLASTOMA PATIENTS

Disrupting the BBB to Deliver Chemotherapy

Phase 2 Trial:

Increased carboplatin levels by 5x.
Encouraging results published in
Nature Communications in 2024.

OPEN NOW SONOBIRD PHASE 3

Randomized Trial
Recruiting 560 Patients
First Recurrence of GBM
Eligible for Surgical Resection
Tumor Diameter < 5 cm
Across EU & US Sites



SonoCloud® uses pulsed ultrasound
to temporarily disrupt the BBB.



Phase 3 Info



Phase 2 Results

CARTHERA 
Advanced Brain Therapy

ALLGEMEINE INFORMATIONEN/GENERAL INFORMATION

Zertifizierung

Die 76. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie wird von der Landesärztekammer Niedersachsen wie folgt zertifiziert:

Fortbildungstag, Sonntag 1. Juni 2025	Kategorie A	7 Punkte
Sonntag, 1. Juni 2025	Kategorie A	2 Punkte
Montag, 2. Juni 2025	Kategorie B	6 Punkte
Dienstag, 3. Juni 2025	Kategorie B	6 Punkte
Mittwoch, 4. Juni 2025	Kategorie B	6 Punkte

Bitte scannen Sie täglich Ihren EFN-Barcode, bzw. den QR-Code auf Ihrem Namensschild an den Zertifizierungs-Countern. Die Teilnahmebescheinigung(en) werden am Ende der Veranstaltung automatisch an die bei der Registrierung hinterlegte E-Mailadresse gesendet. Die Fortbildungspunkte werden elektronisch an die Ärztekammer übermittelt.

Internet

Für alle Kongressteilnehmer steht ein kostenfreies W-LAN zur Verfügung.
WIFI is available for free during the entire course of the conference.

Zugangsdaten/Access data

SSID: DGNC-Jahrestagung

Passwort/Password: Hannover2025

Pausenverpflegung/Catering

Innerhalb der Industrieausstellung befinden sich kostenpflichtige Bistrostationen mit verschiedenen gastronomischen Angeboten. Für die Besucher der Industriesymposien stellen verschiedene Firmen eine gastronomische Versorgung bereit.

During the coffee breaks, we offer beverages and snacks at costs within the industrial exhibition. During lunch symposia lunch bags will be provided by the hosting companies.

Abstractband/Publication of abstracts

Die Abstracts der DGNC-Jahrestagung 2025 werden online über die Deutsche Nationalbibliothek veröffentlicht (Link auf der Kongresshomepage).

Ein Abstractband ist auf USB-Stick am Stand der Firma Integra (Stand 2) erhältlich. Die Nummern vor den Beiträgen entsprechen der Abstractnummer.

Darüber hinaus finden Sie die Abstracttexte in der Kongress-App.

The abstracts of the DGNC Annual Meeting 2025 will be published online via the German National Library (link on the congress website).

An abstract book on USB stick is available at the Integra booth (No. 2). Numbers refer to the abstract IDs.

Furthermore, you can view the abstract texts in the congress app.

Weitere Allgemeine Informationen finden Sie in der Kongress-App.

Further general information can be found in the congress app.

25 Jahre

Kongresse, die verbinden.

conventus
CONGRESSMANAGEMENT

conventus.de

INDEX REFERIERENDE UND VORSITZENDE INDEX SPEAKERS AND CHAIRS

A

Abboud, T.	63
Abu-Fares, O.	52
Ahmadi, R.	45
Akbarzadeh, A.	36
Alberings, L.	48
Al-Hamid, S.	36

B

Beck, J.	50, 60
Beez, T.	45
Benazzouz, A.	55
Bergman, H.	55
Berweiler, U.	51
Bettag, M.	53
Beynon, C.	59
Bolmer, C.	61
Bredthauer, C.	46
Bresson, D.	44
Bucher, F.	53

C

Carl, B.	54
Chabardes, S.	55
Chapot, R.	54
Clusmann, H.	10, 11, 42, 45, 50, 56
Coenen, V. A.	34, 53, 55
Collmann, H.	10, 11, 53
Conzen, M.	51
Czabanka, M.	43, 64

D

Dengler, N.	45
di Rocco, F.	50
Dreher, A.	43
Dubinski, D.	53

E

Ebner, F.	64
Etminan, N.	52
Ewelt, C.	45
Eyüpoglu, I. Y.	34, 44

F

Faust, K.	34, 49, 55
Ferrer, C.	64
Fiss, F.	46
Flügge, K.	48
Fontaine, D.	55
Forster, M.-T.	43
Freiman, T. M.	61
Freudiger, C.	60
Frischer, J. M.	65
Froelich, S.	44, 63

G

Gellrich, N.-C.	53
Gharabaghi, A.	34
Goldbrunner, R.	44
Götz, F.	65
Grau, S. J.	35
Güresir, E.	34, 52
Guzman, R.	42

H

Haegelen, C.	7, 9, 12, 13, 42
Halling, T.	43
Hansson, N.	43
Hartmann, C.	44
Hecht, N.	52
Heiland, D.-H.	61
Helmers, A.-K.	34, 35, 45
Hermann, E. J.	4, 53, 63
Höllig, A.	34
Holling, M.	36

J

Jirsa, V.	50
Jungk, C.	45
Juratli, T.	59

INDEX REFERIERENDE UND VORSITZENDE INDEX SPEAKERS AND CHAIRS

K

Kaiser-Adam, R.	46
Kauffmann, L.	46, 48
Keric, N.	34, 43
Kiesel, B.	61
Kinfe, T. M.	53
Kiriyanthan, G.	65
Knop, J.	36
Koblížek, M.	61
Korn, P.	53
Körner, L.	60
Krauss, J. K.	4, 7, 9, 18, 19, 37, 38, 42, 53, 55, 56, 63, 64
Krüger, J.	53
Kunkel, P.	34
Kurisu, K.	42

L

Lamadé, W.	42
Lange, N.	54
Lenarz, T.	37, 53
Lilla, N.	35
Lindauer, U.	41
Linsler, S.	45
Lippitz, B.	65
Lozano, A.	42, 64
Lütjens, G.	65

M

Maisch, P.	61
Martens, K.	46
Matthiess, C.	37
Meissner, A.-K.	60
Mertens, P.	54
Messing-Jünger, M.	50
Meyer, B.	54, 63
Mielke, D.	34, 43, 45, 52
Miron, T.	43
Motov, S.	36
Mursch, K.	59

N

Nabavi, A.	49
Nakamura, M.	44
Neuschmelting, V.	60, 61
Neyazi, B.	36, 61
Nguyen-Ba, K.	48
Nimsky, C.	49

O

Oelerich, M. R.	36
Oertel, J.	42
Onken, J.	54

P

Pécsi, F.	64
Peraud, A.	35
Perkonigg, M.	61
Pfleger, Y.	36
Piepgas, A.	14, 15, 51

R

Regis, J.	7, 9, 12, 13, 37
Reinacher, P. C.	35
Reinecke, D.	60
Reiser, J.	36
Rezai Jahromi, B.	59
Ricklefs, F.	60
Ridwan, S.	36
Roche, P.-H.	37, 63
Roder, C.	63
Rohde, V.	45, 63
Roujeau, T.	12, 13, 50
Ruge, M.	45
Ryang, Y.-M.	43, 45

S

Sabel, M.	36
Sahm, F.	60
Sakowitz, O.	59
Salcher, R.	53
Samii, M.	6, 8, 18, 19, 37
Sandvoss, G.	51
Schebesch, K.-M.	58, 62
Schmeer-Oetjen, R.	46

INDEX REFERIERENDE UND VORSITZENDE INDEX SPEAKERS AND CHAIRS

		V	
Schmidt, N. O.	34	Vajkoczy, P.	45, 51, 52, 63
Schmidt, M.	36	Vik-Mo, E.	60
Schmidt, E.	50	Visser-Vandewalle, V.	34, 55
Schmitt, C.	65	W	
Schneekloth, C.	51	Warnke, P.	36
Schnell, O.	34, 43	Widhalm, G.	60
Scholz, J.	48	Wiese, U. H.	53
Schroeder, H.	52	Winkler, P.	53
Schuhmann, M. U.	64	Wirtz, C. R.	49
Schwabe, K.	41	Woitzik, J.	50
Schweitzer, T.	35	Wostrack, M.	36
Seegers, F.	46	Wrede, K.	63
Senft, C.	44	Y	
Spetzger, U.	63	Younsi, A.	41
Strähle, J.	60		
Stummer, W.	49, 50		
T			
Taskaya, F.	36		
Tatagiba, M.	37, 63		
Terpolilli, N.	45		
Thiele, C.	46		
Thines, L.	52		
Thon, N.	34, 44		
Timmer, M.	41		



We don't just build technology,
we build hope

**Leksell® Vantage
Stereotactic System**

Easy to use
Easy to trust



Elekta Esprit

Protect the mind
Protect the person



Durch die Erweiterung unserer Systeme uCentum und uBase, unter dem Vermarktungs-
namen uCentum™ PRO, können wir Ihnen zahlreiche neu entwickelte und verbesserte
Implantate und Instrumente zur Verfügung stellen. Dies ermöglicht Ihnen hohe
Flexibilität bei der Anpassung an die individuellen anatomischen Gegebenheiten Ihrer
Patient:innen.

Haben wir Ihr Interesse an einer
Produktvorstellung geweckt?
Ihre persönliche Ansprechperson
berät Sie gerne:



Komplettsystem
für offene
und perkutane
Anwendungen



MIS X-Tab

Stäbe
Ø 5.5 und
Ø 6.0 mm

Implantate
& Instru-
mente

uBase
polyaxial

Einer für
alles –
von OC zu
Sakrum

Navigation

